

# 'S BLÄTTLE

## AMTSBLATT DER STADT WENDLINGEN AM NECKAR

Nummer 1/2

Diese Ausgabe erscheint auch online

Freitag, 15. Januar 2021

### Neujahrsgruß des Bürgermeisters

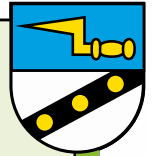


Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, üblicherweise tauschen wir die guten Wünsche für das neue Jahr anlässlich des Neujahrsempfangs der Stadt Wendlingen am Neckar aus, und ich nutze die Gelegenheit, einen kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr und einen Ausblick auf das aktuelle zu geben.

Wie vieles Andere muss auch der Neujahrsempfang der Stadt Wendlingen am Neckar in diesem Jahr entfallen, weswegen ich Sie alle auf diesem Weg sehr herzlich grüße und Ihnen ein erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2021 wünsche. Wir alle hoffen, dass uns dieses Jahr wieder ein Stück Normalität zurückgeben wird und wir insbesondere auch wieder mehr die persönlichen Begegnungen auf den unterschiedlichsten Ebenen pflegen können.

In anderen Jahren habe ich Ihnen anlässlich der Neujahrsgrüße beim Neujahrsempfang auch immer den aktuellen Vogel des Jahres vorgestellt. Auch dies ist in diesem Jahr anders, weil sich der Naturschutzbund Deutschland dazu entschlossen hat, den Vogel des Jahres 2021 erstmals durch eine Publikumswahl festzulegen und mit dem Ergebnis erst im März gerechnet wird. Ich nutze die Gelegenheit aber gerne, daran zu erinnern, dass die Nennung zwar auch immer etwas Aufheiterndes und Auflockerndes in ansonsten eher ernsten Reden dargestellt hat, aber mein ursprünglicher Gedanke, diese Tradition zu begründen, einen durchaus ernsthaften Hintergrund hat. Die Vögel des Jahres und die anderen Lebewesen des Jahres, die in jedem Jahr vom Naturschutzbund und anderen Fachverbänden ausgewählt werden, sollen immer auch darauf hinwei-

sen, dass wir immer mehr Arten verlieren und in jedem Jahr eine Vielzahl von Arten unrettbar aussterben. Der WWF, der World Wide Fund For Nature hat erklärt, dass zwischen 1970 und 2016 die Bestände an Vögeln, Säugetieren, Amphibien, Reptilien und Fischen im Schnitt um 68 % zurückgegangen sind. Im Jahr 2020 standen knapp 30 % aller Tier- und Pflanzenarten auf der Roten Liste. Trotz dieser nun schon Jahrzehnte alten Erkenntnis treiben wir immer weiter Raubbau an der Natur und es fällt uns offensichtlich schwer, die entsprechenden Konsequenzen für unser Handeln zu ziehen. Wir haben uns vorgenommen, gerade den Klimawandel und seine Auswirkungen noch stärker in den Mittelpunkt unseres Handelns zu stellen, weil aus meiner Sicht die Sicherung unserer Lebensgrundlagen als Grundvoraussetzung gegeben sein muss, um in allen anderen politischen Handlungsfeldern neue Schwerpunkte setzen zu können. So werden wir wie bisher die Energieverbräuche der städtischen Gebäude optimieren und dabei vor allen Dingen die Stromerzeugung mit erneuerbaren Energien intensivieren. Das bedeutet, dass wir insbesondere die Dächer der städtischen Gebäude nach und nach mit Photovoltaikanlagen belegen werden, aber im Jahr 2021 erstmals auch eine Freiland-PV-Anlage im Bereich des Sportparks Im Speck installieren möchten, um auch unseren Strombedarf dort, insbesondere im Freibad, möglichst selbst erzeugen zu können. Das bedeutet aber auch weiterhin, dass wir bei jeder einzelnen Maßnahme abwägen, welche Auswirkungen sie hat und dabei durchaus auch zum Ergebnis kommen können, mögliche Maßnahmen zur Stromerzeugung



PARTNERSTADT SAINT-LEU-LA FORET, FRANKREICH.  
PARTNERSTADT MILLSTATT AM SEE, KÄRNTEN/ÖSTERREICH.  
PARTNERSTADT DOROG/UNGARN.  
PATENSCHAFT ÜBER DIE EGERLÄNDER IN BADEN-WÜRTTEMBERG.

### DIESE WOCHE

Ausschuss für Technik und Umwelt .....	4
Verlängerung Corona-Maßnahmen ...	4
Jubilare .....	6
Secondhand-Börse .....	6
Vereinsnachrichten .....	12
Notrufe .....	18
Apotheken-Notdienste .....	18

nicht durchzuführen, so wie wir dies beim Lauterwehr getan haben. Es ist zumindest nicht sicher, dass bei weiter sinkenden Durchschnittspegeln an der Lauter eine Stromerzeugung in dem Ausmaße möglich gewesen wäre, dass eine dadurch entstehende Beeinträchtigung der Ökologie in der Lauter gerechtfertigt gewesen wäre. Deshalb hat sich der Gemeinderat mehrheitlich gegen die Nutzung der Wasserkraft an dieser Stelle ausgesprochen, und es wird stattdessen in diesem Jahr eine sogenannte Raue Rampe angebracht und damit eine mögliche Stromerzeugung an der Lauter dauerhaft unmöglich gemacht. Wir hoffen aber, dass wir durch diese Maßnahme zur Verbesserung der Durchgängigkeit an der Lauter einen ökologischen Mehrwert schaffen, der der Artenvielfalt dienlich ist und die Maßnahme damit insgesamt nachhaltig wirkt. Insbesondere im Bereich des Verkehrs müssen wir zu weiteren Erfolgen bei der Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes

kommen, um die Klimaziele, die auch die Stadt Wendlingen am Neckar bereits 2014 in ihrem Klimaschutzkonzept verabschiedet hat, erreichen zu können. Dies bedeutet, dass wir motorisierten Individualverkehr weiterhin eher erschweren als erleichtern und es aus meiner Sicht außer Instandhaltungsmaßnahmen auch zu keinen neuen Straßenbauten kommen kann. Selbstverständlich ist mir bewusst, dass dies immer dann, wenn der Verkehr dicht wird und damit Zeitverluste einhergehen, zur Verärgerung der Menschen führt. Es macht aber einfach keinen Sinn, auf der einen Seite immer wieder deutlich zu machen, dass wir weniger motorisierten Individualverkehr brauchen und auf der anderen Seite Maßnahmen zur Reduzierung nicht durchsetzen. Dasselbe gilt im Übrigen für Fragen der Parkierung. Es muss klar sein, dass wir in der Zukunft weniger PKW als mehr brauchen, und deshalb kann auch nicht die Anzahl von PKW-Stellplätzen erhöht werden, nur um uns hier eine Komfortzone zu erhalten, die ein weitgehend unbeschränktes Parken ermöglicht.

Vieles haben wir im vergangenen Jahr aus meiner Sicht in die richtige Richtung entwickelt. Wir haben mit der Erüchtigung unseres Hochwasserschutzes am Neckar begonnen und werden dies in diesem und im kommenden Jahr zu einem Abschluss bringen.

Nach der historischen Entscheidung des TV Unterboihingen, seinen sportlichen Aktivitäten zukünftig auch im Sportpark Im Speck nachzugehen, werden wir in diesem Jahr den dafür erforderlichen Ausbau vornehmen und damit die im Jahr 2009 begonnene Zentralisierung der Freiluftsportanlagen in der Stadt an einer Stelle zu einem Abschluss bringen können.

Mit dem Bau der Kindertagesstätte an der Ohmstraße und den Planungen zu einer Erweiterung des Kindergartens in der Neuburgstraße kommt die Stadt weiterhin mit Vollgas ihren Verpflichtungen in der Kinderbetreuung nach und sorgt damit für einen weiterhin hochattraktiven Standort für junge Familien in der Region Stuttgart.

Mit dem Kreisverkehr an der Schäferhauser- und der Neckarstraße haben wir eine erste Infrastrukturmaßnahme zur Entwicklung des „Otto-Quartiers“ in die Tat umgesetzt, ebenso wie mit dem Bau der Lauter-Brücke an der Ohmstraße für die Entwicklung des Neubaugebiets Steinriegel. Für das „Otto-Quartier“ hat der Gemeinderat zum Ende des Jahres 2020 noch ein städtebauliches Konzept verabschiedet, das nun Grundlage für die weiteren Beratungen des Bebauungsplans wird und ich hoffe, dass wir mit der Erschließung des Areals bereits im Jahr 2021 beginnen können, damit eines der beiden IBA27-Projekte in Wendlingen am Neckar in die Realisierungsphase eintreten kann. Im Otto-Quartier wollen wir gemeinsam mit dem Investor CG Elementum ein zukunftsweisendes Verkehrs- und Energiekonzept in die Tat umsetzen. Aufgabe der Stadt dabei wird es sein, die hochgesteckten Ziele des Investors im Blick zu halten und alles dafür zu tun,

dass diese Ziele auch tatsächlich in die Tat umgesetzt werden. Gleiches gilt für die Erstellung des preisgünstigen Mietwohnungsbaues, der für einen Teil der dort entstehenden ca. 300 Wohneinheiten vorgegeben worden ist.

Ein weiterer wichtiger Schritt für die Zukunftsfähigkeit unserer Stadt ist der Ausbau des Glasfasernetzes. Ende des Jahres 2020 wurden die Voraussetzungen geschaffen, dass ca. 2500 Haushalte an das Glasfasernetz angeschlossen werden können. Nun muss aber auch seitens der Hauseigentümer bzw. der Mieter der entsprechende Hausanschluss hergestellt werden, damit die Technologie tatsächlich zur Entfaltung kommen kann. Im Rahmen der Gigabit Region Stuttgart werden in den kommenden Jahren auch nahezu alle weiteren Wohngebiete und die noch ausstehenden Gewerbegebiete ans Glasfasernetz angeschlossen werden.

Gleiches gilt selbstverständlich für unsere Schulen, die wir im Rahmen der Digitalisierungsoffensive des Landes derzeit alle auf den technisch neuesten Stand bringen, um auch hier weiterhin unserem guten Ruf als Bildungsstandort gerecht zu werden. Die im Rahmen des Förderprogrammes des Bundes und der Länder mögliche Beschaffung von digitalen Endgeräten ist bereits erfolgt und steht allen Schulen zur Nutzung zur Verfügung. Die Schulen ihrerseits haben Medienentwicklungspläne erarbeitet, die wir im Februar und März im Gemeinderat beraten werden. Für die damit einhergehende gute Kooperation mit allen Schulleitungen bin ich sehr dankbar. Es ist spürbar, dass alle an einem Strang ziehen, was letztendlich dann auch zu einem positiven Ergebnis führen wird.

Die wachsenden Aufgaben und die wachsende Bedeutung unserer Stadt in der Region Stuttgart zeigt sich selbstverständlich auch in der Notwendigkeit, auch die Stadtverwaltung immer weiter fit für die Zukunft zu machen. Alle genannten Projekte und Veränderungsprozesse müssen gestemmt werden und auch leistbar sein. Im Jahr 2020 hat die Stadtverwaltung ein Rats-Informationssystem für den Gemeinderat eingeführt, der seitdem weitestgehend auf Papierdokumente verzichten kann, und die Informationsverarbeitung im Kontakt zwischen Gemeinderat und Stadt-

verwaltung erfolgt nun ausschließlich digital. Auch diesen Digitalisierungsprozess der Verwaltung wollen wir mit Hochdruck weiterführen, um auch in diesem Bereich ressourcenschonender und nachhaltiger werden zu können. Die Arbeitsbedingungen hierfür in dem seit dem Jahr 1959 weitgehend unveränderten Rathaus sind dabei immer schwieriger geworden. Wir sind sehr dankbar, dass der Gemeinderat einem Rathausanbau zugestimmt hat, mit dem wir ab März dieses Jahres wieder optimale Arbeitsbedingungen in der Stadtverwaltung vorfinden werden. Zwei Ereignisse zum Ende des vergangenen Jahres und im Laufe des letzten Jahres haben uns wieder eindrucksvoll vor Augen geführt, wie wichtig vorbeugender Brandschutz, aber im Akutfall auch die Brandbekämpfung für unsere Stadt ist. Ich danke an dieser Stelle stellvertretend für alle Hilfsorganisationen, die gerade im vergangenen Jahr besonders gefordert waren, unserer Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Wendlingen am Neckar für ihren hervorragenden Einsatz, den sie nicht nur bei der Brandbekämpfung im Kindergarten an der Gartenschule, sondern auch im Oktober beim Brand der Lidl-Filiale in Unterboihingen unter Beweis gestellt hat. Der Gemeinderat hat im Dezember den Feuerwehrbedarfsplan für die kommenden Jahre beschlossen, der auch die Beschaffung einer Drehleiter für unsere Feuerwehr beinhaltet. Nicht erst der anstehende Ausbau des „Otto-Quartiers“ oder die Entwicklung von Neubaugebieten, auch nicht die zusätzlichen Aufgaben als Tunnel-Wehr für den zukünftigen Bahntunnel an der ICE-Neubaustrecke machen diesen Schritt erforderlich, sondern bereits der heutige Gebäudebestand in der Stadt und die immer schwieriger werdende Verfügbarkeit der Drehleiter aus Kirchheim unter Teck, im angemessenen zeitlichen Rahmen, machen diesen Schritt erforderlich.

Ich habe von der Notwendigkeit des Rathausanbaus berichtet. Eine der neu hinzugekommenen Aufgaben, die zwar durch den Landkreis erfüllt wird, personell aber einen Raumbedarf in Wendlingen am Neckar auslöst, ist die Einrichtung eines Pflegestützpunktes, für den wir sehr dankbar sind. Die Einrichtung dieses Pflegestützpunktes, der mit Be-



ratungsleistungen alle Pflegebedürftigen und ihre Angehörigen über die Möglichkeiten der ambulanten und stationären Pflege informiert, ist ein weiterer wichtiger Baustein in unserer Altenhilfeplanung, den wir auch mit dem Quartiers-Konzept 2030 in Kooperation mit dem Landkreis Esslingen weiter vorwärtstreiben werden. Eines dieser Projekte in der Altenhilfeplanung soll auch ein Mehrgenerationenwohnhäuser sein, für das wir gemeinsam mit der Wohngenossenschaft PRO WOHNEN derzeit den geeigneten Standort suchen.

Im vergangenen Jahr konnten wir auch die Edelstahlauskleidung unseres Wasserhochbehälters Eschle zum Abschluss bringen und in der Umsetzung unserer Spielplatzkonzeption fortfahren, die nach und nach alle Spielplätze in der Stadt auf einen aktuellen Stand bringen wird. Nutzen Sie gerne diese Spielangebote, die wir insbesondere im Außenbereich am Hüttensee und an der Pfarrwiese bereits ertüchtigt haben. Vielleicht ist Ihnen aufgefallen, dass ich in der bisherigen Darstellung das Wort des Jahres „Coronapandemie“ bewusst nicht erwähnt habe. Vielleicht haben wir in den letzten Monaten unseren Fokus viel zu häufig auf dieses aktuelle Geschehen gelegt. Ich glaube, es ist notwendig, dass wir unseren Blick dringend wieder weiten. Die Pandemiebekämpfung ist aktuell natürlich die dringlichste Aufgabe, der wir uns alle stellen. Wir dürfen aber davon ausgehen, dass uns diese Bekämpfung im Jahr 2021 nach und nach immer besser gelingen wird und durch die anstehenden Impfungen auch die Rücknahme von derzeit noch notwendigen Einschränkungen wieder möglich sein wird. Darüber hinaus, ich habe es deutlich gemacht, haben wir aber auch andere, dauerhaftere Aufgabenstellungen mittel- und langfristig zu bewältigen, die wir keinesfalls aus dem Blick verlieren dürfen und dies im Jahr 2020 auch trotz aller aktuellen Probleme nicht getan haben.

Was uns im letzten Jahr durch die Coronapandemie beschäftigt hat, waren selbstverständlich die wirtschaftlichen Schwierigkeiten, die viele Unternehmen in unserer Stadt zu erleiden hatten. Insbesondere Gastronomie und Einzelhandel sowie die komplette Künstlerszene waren davon in hohem Maße betroffen. Wir haben aber auch gesehen, mit welcher großer Kreativität, Gemeinschaftssinn und Unterstützungswillen die Bevölkerung unserer Stadt sich dieser Problematik gestellt hat. Viele wichtige Feste und Feiern, viele Begegnungsmöglichkeiten haben im Jahr 2020 nicht stattfinden können. Dies hat insbesondere unsere örtlichen Vereine sehr stark betroffen, auch finanziell, aber in erster Linie menschlich, weil uns bewusst geworden ist, wie wichtig diese Begegnungsmöglichkeiten für ein gelingendes Zusammenleben sind. Wenn Nähe in einer Gesellschaft, die vom Zusammenhalt und der gegenseitigen Solidarität lebt, zur Gefahr wird, muss dies zwangsläufig negative Auswirkungen haben, deren Tragweite uns heute noch gar nicht in vollem Umfang bewusst ist. Eine ganze

Reihe von Veranstaltungen waren zum Beispiel für das Vereinsjubiläum des TSV Wendlingen geplant und mussten ausfallen. Auch hier steht der finanzielle Verlust nicht im Vordergrund. Aber die Bedeutung, die die Vorbereitung und Durchführung solcher Veranstaltungen für den Zusammenhalt auch innerhalb eines Vereins hat, ist gar nicht hoch genug einzuschätzen.

Maestro Ricardo Muti hat in seiner Ansprache zum Neujahrskonzert der Wiener Philharmoniker darauf hingewiesen, dass das Fehlen von kulturellen Veranstaltungen zu seelischen Schäden führt. Er hat zu Recht darauf verwiesen, dass Kultur ebenfalls systemrelevant ist und deshalb dringend Lösungen gefunden werden müssen, wie kulturelle Veranstaltungen zeitnah wieder möglich sind. Ich erinnere aber gerne auch an kreative Ideen, die in den jeweiligen Lockdowns entstanden sind und die unsere Stadt ganz neu belebt haben. Da war zum einen ein aufsehenerregendes Drive-In-Street-Food-Festival am Freibadparkplatz oder auch ein von denselben Veranstaltern, denen ich sehr herzlich für ihre Unterstützung im abgelaufenen Jahr danken möchte, neu kreierter Pop-Up-Biergarten in den Sommerwochen als erstes Wendlinger Sommerdorf. Aber auch andere, wie der Zeltspektakel-Verein und unsere musiktreibenden Vereine haben sich Veranstaltungsformate überlegt, die den jeweiligen Gegebenheiten angepasst werden konnten und durchgeführt wurden. Die Sportvereine haben online Sportangebote geschaffen. Die Kirchengemeinden haben mit digitalen Formaten, aber auch mit coronagerechten Gottesdienst-Angeboten an den Weihnachtsfeiertagen eindrucksvoll unter Beweis gestellt, wie flexibel und erfindungsreich sie sich auf die Gegebenheiten einstellen können und sind damit ihrer großen Verantwortung, den Menschen gerade in solch einer schwierigen Situation nahe zu sein, gerecht geworden.

Die Evangelische Kirchengemeinde hat darüber hinaus in diesem Jahr die ganz besondere Herausforderung des Abbruchs der Johanneskirche und des Neuaufbaus des Johannesforums zu bewältigen gehabt. Auch dies ist trotz aller Widrigkeiten sehr gut gelungen, und ich glaube, wir können uns alle auf die Fertigstellung des Johannesforums in Kooperation mit der BruderhausDiakonie und deren Behinderteneinrichtung hier mitten in der Stadt freuen. Auch die Stadtverwaltung selbst hat mit der schnellen Zurverfügungstellung von Online-Ticketing für unsere Veranstaltungen, aber auch für unser Freibad, das wir trotz aller Widrigkeiten für die überwiegend dankbaren Badegäste eröffnen konnten, ihre Schlagkraft unter Beweis gestellt und der Digitalisierung auch innerhalb der Stadtverwaltung einen weiteren schnellen Schub nach vorne gegeben. Wir haben ganz bewusst in unserer letzten S'Blättle-Ausgabe am 23. Dezember 2020 den Veranstaltungskalender 2021 veröffentlicht. Dies zeigt, dass wir alle, seien es Vereine, kirchliche Institutionen, aber auch die Stadtverwaltung, optimistisch und zu-

versichtlich in die Zukunft schauen und Veranstaltungen planen. Ob und wenn ja, wie wir sie letztendlich durchführen können, kann selbstverständlich heute noch nicht gesagt werden. Dennoch halte ich es für sehr wichtig, den Blick nach vorne gerichtet zu halten, um nicht, aus sozusagen vorauseilendem Gehorsam gegenüber dem Coronavirus, von vornherein auf die Planung von Veranstaltungen zu verzichten. Auch dem Gemeinderat bin ich sehr dankbar für seine flexible und sehr konstruktive Mitarbeit. Notwendige Eilentscheidungen wurden mitgetragen, Hygienekonzepte zur Durchführung von Sitzungen akzeptiert und schnelle Entscheidungen zur Weiterentwicklung wichtiger Projekte getroffen.

Das Unwort des Jahres ist das Wort „Lost“. Lost fühlten sich insbesondere viele Jugendliche in diesem Jahr, die ihr Studium beginnen mussten, ohne ihre Kommilitoninnen und Kommilitonen überhaupt nur zu kennen. Die viele wichtige Meilensteine in ihrem Leben wie Schulabschlussfeiern, Kommunionen, Konfirmationen, hohe Festtage anderer Religionen oder auch später Hochzeiten nicht feiern konnten, wie es für uns über viele Jahrzehnte selbstverständlich war. Dass daraus auch großer Frust entsteht, weil man sich um wichtige Teile seines Lebens betrogen gefühlt hat und weil viele Dinge, die in der Zukunft liegen sehr unsicher sind, kann ich gut nachvollziehen. Verstärkt wird dieses Gefühl auch dadurch, dass zwar alle Verantwortlichen zu Recht darauf hingewiesen haben, dass wir die vulnerablen Gruppen, insbesondere auch die älteren Menschen, vor den Auswirkungen des Coronavirus schützen müssen, dabei aber oftmals vergessen haben, dass die damit einhergehenden Einschränkungen sehr häufig von der sehr jungen Generation und der jugendlichen Generation, z.B. auch durch Schulschließungen, zu tragen waren. Darüber hinaus wird diese Generation die finanziellen Aufwendungen, die wir zur Abfederung der Coronaauswirkungen als notwendig erachtet haben, tragen müssen. Dies in Verbindung gebracht mit den noch nicht in ausreichendem Maße erfolgten Konsequenzen zur Bekämpfung des Klimawandels zeigt, wie berechtigt jedweder Frust und jedwede Verärgerung in der jungen Generation in dieser Coronapandemie war und ist. Umso erstaunlicher und erfreulicher ist es, dass gerade diese junge Generation weit überwiegend mit großer Disziplin und großem Verständnis auf die Notwendigkeit dieser Maßnahmen reagiert hat und eben nicht, wie dies von vielen befürchtet wurde, unvernünftig gehandelt hat. Vor diesem außergewöhnlichen Zeichen der Solidarität und des Verständnisses habe ich allergrößten Respekt und bin der jungen Generation hierfür sehr dankbar. „Lost“ waren in einem anderen Sinne oftmals ganz andere Menschen. Wenn man die Personen bei den Anti-Corona-Demonstrationen beobachtet hat, so waren dort sehr häufig auch Ältere zu finden, die aus meiner Sicht völlig unsolidarisch es schon als Zumutung empfunden haben, wenn sie sich bei



ihren Reiseunternehmungen oder durch das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes, aber auch durch die bestehenden Kontaktbeschränkungen in ihren bisherigen Gewohnheiten etwas umstellen mussten. Dass dies dann begründet wurde mit aus ihrer Sicht unzulässigen Grundrechtseinschränkungen und so getan wurde, als ob man sich in einer Diktatur befände, spottet nicht nur jeder Beschreibung, sondern verhöhnt die wahren Opfer von Diktaturen überall auf der Welt und in der Geschichte unseres Landes. In unserem freiheitlich demokratischen Rechtsstaat ist es nicht nur erlaubt, gegen staatliche Eingriffe zu demonstrieren, sondern vor allen Dingen auch jede einzelne staatliche Maßnahme auf den rechtlichen Prüfstand zu stellen und von unabhängigen Gerichten überprüfen zu lassen. Dies wurde auch vielfältig getan, allerdings nicht immer mit dem von den Antragstellern gewünschten Ergebnis. Dies wiederum, ebenso wie die nicht vorhandene Resonanz für die zum Teil abartigen Verschwörungstheorien der Coronaleugner in den freien und unabhängigen Medien, ist nicht ein Zeichen mangelnder Demokratie in unserem Land, sondern ein Zeichen dafür, dass man seine eigenen Ideen und Vorstellungen vielleicht dringend einmal auf den Prüfstand stellen sollte.

Nach meinem Eindruck fehlt es manchem Coronagegner aber auch an der Einsichtsfähigkeit in die eigene Fehleinschätzung und daran, zu akzeptieren, dass demokratisch legitimierte Entscheidungsträger auch Entscheidungen treffen, die einem selbst als falsch erscheinen. Auch dies gehört zu einer Demokratie hinzu. Nach der Bekämpfung der Pandemie werden wir wieder alle aufeinander zugehen und hoffentlich auch sprachlich wieder sorgsamer miteinander umgehen. Wohin blinder Hass führt, der von politisch Verantwortlichen auch noch geschürt wird, war gerade auf erschreckende Weise in den USA zu beobachten.

Überhaupt bin ich der Auffassung, dass wir viel Grund haben, zuversichtlich in die Zukunft zu blicken. Zuversicht ist viel mehr als bloße Hoffnung. Zuversicht beinhaltet das Vertrauen auf die eigenen Fähigkeiten. Diese eigenen Fähigkeiten haben wir gerade in dieser Krise vielfältig unter Beweis gestellt, und viele Entwicklungen, die in den letzten Jahren nur schleppend vorwärtsgelassen sind, haben sich durch die Coronapandemie deutlich beschleunigt, denken wir nur an die Digitalisierung oder den Transformationsprozess der Automobilindustrie. Nicht nur der Zukunftsforscher Matthias Horx weist darauf hin, dass wir eine solche Krise erst

in der Rückschau oftmals als eine gewinnbringende Zeit erkennen können. Wir sollten uns wieder daran erinnern, dass nicht jedes Problem, das sich uns stellt und für das wir Lösungen zu finden haben, immer gleich der Vorbote eines drohenden Weltuntergangs sein muss, sondern eine Aufgabe ist, der wir uns, wie gesagt, mit Zuversicht und Optimismus stellen sollten. Ich bin davon überzeugt, dass der ganz überwiegende Teil der Menschen unserer Stadt, aber auch in unserem Land und auf unserem Kontinent insgesamt, dazu befähigt und in der Lage ist.

Der französische Schriftsteller Émile Zola hat einmal gesagt: „Lachen ist eine Macht, vor der die Größten dieser Welt sich beugen müssen.“ Auch wenn vielen von uns derzeit nicht nach Lachen zumute ist, sollten wir uns daran erinnern, dass mit einem Lächeln alle Aufgaben leichter zu bewältigen sind.

Herzlichst  
Ihr



Steffen Weigel  
Bürgermeister

## AMTLICHE BEKANNT- MACHUNGEN



### Ausschuss für Technik und Umwelt

Die nächste Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt findet am Dienstag, 19. Januar im Treffpunkt Stadtmitte, Großer Saal statt.

Die öffentliche Sitzung beginnt um 18 Uhr.

#### Tagesordnung

1. Verschwenkung Fahrweg an der Vereinsanlage Kleintierzüchter Flst. 938/1
  - Vorstellung des Entwurfs mit Kostenberechnung
  - Baubeschluss
2. Umgestaltung des Spielplatzes Aichelbergweg / Stadtmitte
3. Neubau Parkhaus Schwanenweg
  - Vergabe der Tragwerksplanungsleistungen
4. Bekanntgaben
5. Anträge, Anfragen, Verschiedenes (gez.)  
Steffen Weigel  
Bürgermeister

Hinweis: Bis auf weiteres liegt bei öffentlichen Sitzungen eine Anwesenheitsliste für Besucher aus. Es werden Name und Anschrift erhoben, um im Falle einer Infektion eines Anwesenden die Infektionskette nachverfolgen zu können. Die Listen werden vier Wochen nach der Sitzung vernichtet. Darüber hinaus sind geeignete Mund- und Nasenschutzmasken zu tragen.

## RATHAUS AKTUELL

### Verlängerung der Corona-Maßnahmen

Aufgrund der weiterhin hohen Infektionszahlen haben sich Bund und Länder darauf geeinigt, die bereits geltenden Lockdown-Maßnahmen vom 16. Dezember 2020 bis Ende Januar zu verlängern.

Darüber hinaus gelten ab **11. Januar** folgende neue Regelungen in Baden-Württemberg:

- **Kontaktbeschränkungen:** Private Zusammenkünfte im öffentlichen oder privaten Raum sind nur möglich mit dem **eigenen Haushalt** und **höchstens einer weiteren Person**, die nicht dem eigenen Hausstand angehört. Kinder unter 14 Jahren werden weiterhin nicht mitgezählt. Die Ausnahmeregelung für geradlinig Verwandte wurde aufgehoben.
- Die Betreuung von Kindern aus maximal zwei Haushalten ist möglich, wenn sie zusammen in einer festen, familiären oder nachbarschaftlich organisierten **Betreuungsgemeinschaft** erfolgt.
- **Kindertageseinrichtungen und Schulen:** Die Kindertageseinrichtungen und Grundschulen bleiben geschlossen. Wenn die Infektionszahlen signifikant sinken, ist eine Öffnung ab 18. Januar möglich. An den weiterführenden Schulen ist nur Fernunterricht möglich. Bei Abschlussklassen können Sonder-

regelungen festgelegt werden. Notbetreuungen wurden bereits eingerichtet.

- **Bildungseinrichtungen:** Musikschulen, Volkshochschulen, Fahrschulen und andere Einrichtungen bleiben vorerst bis Ende Januar geschlossen. Online-Angebote oder Online-Unterricht sind möglich.
- **Einzelhandel:** Geschlossene Einzelhandelsbetriebe können nun **Abholangebote** anbieten. Dabei müssen feste Abholzeiten vereinbart werden.
- **Kantinen** bleiben geschlossen, soweit es die Arbeitsabläufe zulassen. Erlaubt ist die Mitnahme von Speisen.

Wichtig: Um das Infektionsgeschehen weiter einzudämmen, gilt es auch weiterhin alle Kontakte auf das absolut notwendige Minimum zu beschränken und soweit möglich zu Hause zu bleiben.

Alle aktuellen Informationen und Regelungen zur Corona-Situation finden Sie online unter [www.wendingen.de](http://www.wendingen.de) (Startseite, Aktuelles).

Einen Link zu den aktuellen Infektionszahlen für den Landkreis Esslingen finden Sie dort ebenfalls.

## Bürgersprechstunde

Bürgermeister Steffen Weigel steht allen Bürgerinnen und Bürgern bei den wöchentlich stattfindenden Bürgersprech-

stunden montags von 16 bis 18 Uhr zum persönlichen Gespräch zur Verfügung. Aus gegebenem Anlass vorzugs-

weise telefonisch. Wir bitten um vorherige Terminvereinbarung (Vorzimmer: Annett Köber, Tel. 943-226).

## Ein Nahwärmenetz für Wendlingen am Neckar?

Bereits in der Ausgabe des Amtsblatts vom 23. Dezember 2020 berichteten wir von dem Projekt „integriertes energetisches Quartierskonzept Wendlingen“, bei dem klimafreundliche und effiziente Energieversorgungslösungen für die Wendlinger Innenstadt erarbeitet werden. Im Rahmen dieses Projektes werden derzeit besonders die Wärmeversorgungspotenziale für das untersuchte Quartier ins Visier genommen. Dabei werden verschiedene Optionen der Wärmeversorgung geprüft: Zum einen sind das dezentrale Wärmeerzeugungsanlagen, die direkt im Haus installiert werden. Zum anderen werden aber auch zentrale Varianten betrachtet, bei denen mehrere Häuser über ein Wärmenetz versorgt werden.

Erste Überlegungen gibt es schon für die Neuffenstraße: Im Abschnitt zwischen der Rechbergstraße und der Teckstraße (Ludwig-Uhland-Schule). Auf Grund der Tatsache, dass im Jahr 2021

in Teilen der Neuffenstraße bereits geplante Tiefbauarbeiten für weitere Medien anstehen, könnten hier relativ kostengünstig Wärmeleitungen mit verlegt werden.

Wie im Luftbild erkennbar ist, könnten sich die Gebäude der Neuffenstraße – zwischen Rechbergstraße und Teckstraße – an das neue Nahwärmenetz anschließen (im Luftbild rot eingefärbt). Für Häuser, die unmittelbar an diese Gebäude (rot markiert) grenzen, kann ebenfalls ein Anschluss an das Nahwärmenetz geprüft werden.

Die Gebäudeeigentümer, die sich für einen Anschluss an das Nahwärmenetz entscheiden, erhalten umweltfreundliche und effizient erzeugte Wärme aus einem erdgasbetriebenen Blockheizkraftwerk (BHKW). Das bedeutet, dass im Gebäude selber keine Wärmeerzeugungsanlage mehr von Nöten ist, die Platz verbraucht, aufwändig gewartet werden muss, ausfallen kann und bei

Bedarf neu gekauft werden muss. Darüber hinaus ist es im Land Baden-Württemberg vorgeschrieben, dass bei einer neu zu installierenden Heizungsanlage mindestens 15 % erneuerbare Energien genutzt werden müssen. Bei einem Anschluss an die hier beschriebene Nahwärme wäre diese Vorgabe automatisch erfüllt.

Der konkrete Preis der Nahwärme wird vom Wärmeverbrauch und der Anzahl der Abnehmer bestimmt. Es lässt sich aber zum jetzigen Zeitpunkt bereits sagen, dass er den Preis der aktuellen erdgas- oder ölbasierten Wärmeversorgung wohl nicht überschreiten wird.

Bei Interesse an einem Anschluss an das Nahwärmenetz kontaktieren Sie gerne Daniel Miller vom Stadtbauamt der Stadt Wendlingen am Neckar: E-Mail: miller@wendlingen.de, Tel. 943-240

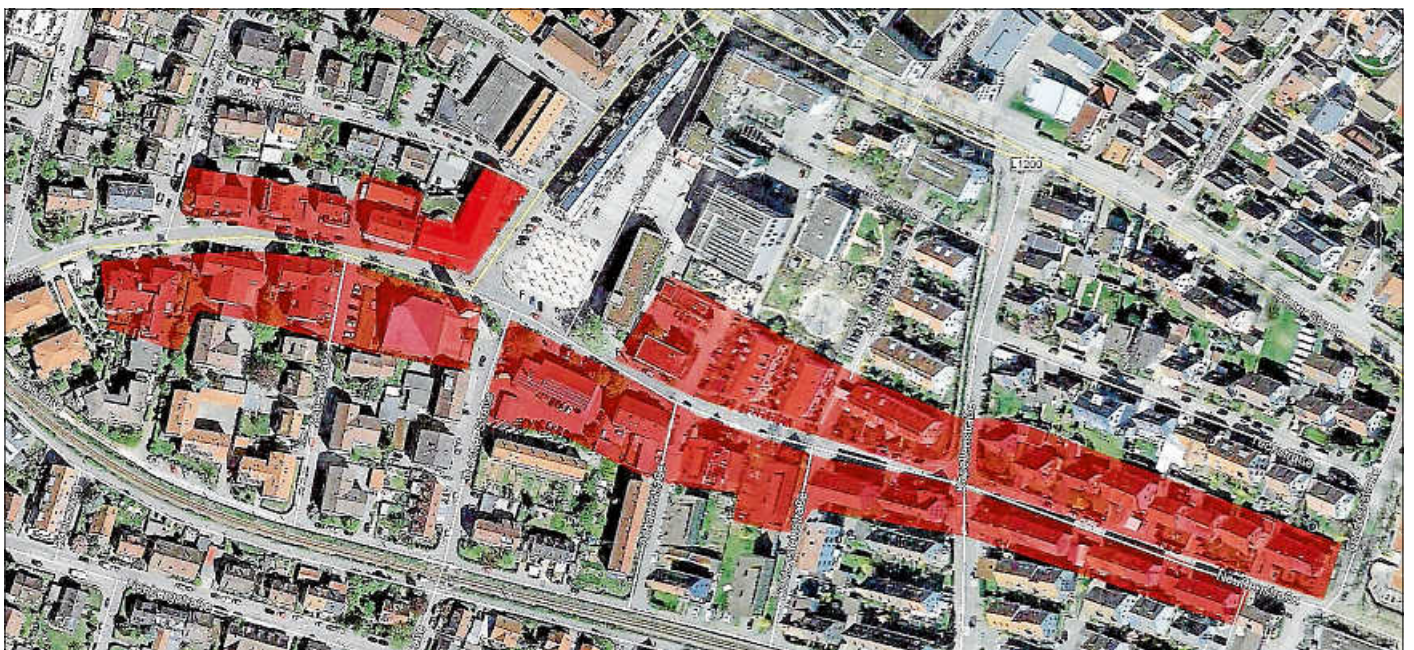


Foto: Google Earth

## Rathausbesuch nur nach vorheriger Terminvereinbarung

Bitte beachten Sie, dass das Rathaus auch weiterhin für den Publikumsverkehr geschlossen bleibt.

Die Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter der Stadtverwaltung sind telefonisch und per E-Mail erreichbar. Falls ein persönliches Erscheinen notwendig ist, muss vorab ein Termin mit dem zuständigen Mitarbeiter vereinbart werden.

Diese Regelung gilt bis auf Weiteres.

## Wendlingen mit Rat und Tat Coronavirus-Schutzimpfung

**Auf Wunsch erhalten Seniorinnen und Senioren in Wendlingen am Neckar Mithilfe und Unterstützung bei der Anmeldung einer bevorstehenden Corona-Impfung.**



Eine Impfung im Impfzentrum ist nur mit Termin möglich. Die Terminvereinbarung erfolgt telefonisch über eine zentrale

Telefonnummer oder online über die zentrale Anmeldeplattform. Nicht jeder hat

allerdings die erforderliche Infrastruktur zuhause – Internetzugang, Mail-Adresse und Handy – oder ist in deren Benutzung geübt. Dies bietet auf Wunsch das ehrenamtliche Team von WeRT – Wendlingen mit Rat und Tat – an.

**WeRT fungiert als Servicestelle** bei der Terminvergabe, um allen einen möglichst einfachen Zugang zu einem Impftermin zu ermöglichen. Der für die Impfung nötige Anamnese- und Einwilligungsbogen wird ebenfalls auf Wunsch bereits im Vorfeld ausgefüllt. Die Fahrt zum Impfzentrum muss privat organisiert werden. Bei Bedarf kann auch ein ehrenamtlicher Fahrdienst vermittelt werden.



Medizinische Fragen zur Impfung kann das WeRT-Team nicht beantworten – dafür sollte man sich weiterhin an die Corona-Hotline unter der Telefonnummer 116117 oder an den Hausarzt wenden. **Telefonisch** erreichen Sie WeRT - Wendlingen mit Rat und Tat unter **Tel. 0151 57847591** zu den unten aufgeführten Zeiten:

**Dienstags von 9 bis 11 Uhr und donnerstags von 16 bis 18 Uhr.**

Rufen Sie kurz an und wir rufen Sie sehr gerne zurück. Das Ehrenamt ist für das WeRT-Team Ehrensache und unterliegt dem Datenschutz und der Schweigepflicht.

Postalisch erreichen Sie uns außerdem über das Amt für Familie, Bildung und Soziales, Heike Neu, **Stichwort: WeRT**, Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar oder unter Tel. 943-210.

## STANDESAMT

### Geburten

Romy Hermann, geboren am 14. Dezember 2020 in Nürtingen  
Eltern: Yvonne Hermann geb. Brouwer und Jörg Hermann, Wendlingen am Neckar

Jannis Franz, geboren am 16. Dezember 2020 in Nürtingen  
Eltern: Sabrina Franz geb. Mayer und Benedikt Benjamin Franz, Wendlingen am Neckar

### Eheschließungen

Rebecca Marietta Isabell Freifrau Thumb von Neuburg, Wendlingen am Neckar und Peter Claus Freiherr von Tessin, Tübingen, am 23. Dezember 2020 in Wendlingen am Neckar

### Sterbefälle

Horst Lothar Matt, Wendlingen am Neckar, am 21. Dezember 2020 in Wendlingen am Neckar

Maria Elisabeth Lämmer geb. Neu, Wendlingen am Neckar, am 27. Dezember 2020 in Wendlingen am Neckar

Pirkko Liisa Fügel geb. Savolainen, Wendlingen am Neckar, am 29. Dezember 2020 in Wendlingen am Neckar

Hans Werner Germann, Wendlingen am Neckar, am 31. Dezember 2020 in Wendlingen am Neckar

Hildegard Anna Hahn geb. Zeller, Wendlingen am Neckar, am 9. Januar 2021 in Wendlingen am Neckar

### Wir gratulieren zum Geburtstag

**17.1.:** Peter Horst Ihle, 80 Jahre

**18.1.:** Gisela Reuschle-Schmidt, 80 Jahre; Renate Christa Heilemann, 75 Jahre; Kurt Schad, 70 Jahre; Fidaye Öztürk, 70 Jahre

**19.1.:** Maria Riehle, 95 Jahre; Jovan Basta, 75 Jahre

**20.1.:** Helga Jentsch, 85 Jahre

**21.1.:** Marija Ajhmajer, 70 Jahre

**22.1.:** Irmtrud Maria Bijok, 80 Jahre; Isabel Hamburg, 75 Jahre

### Goldene Hochzeit

Am 7. Januar feierten Milica und Milenko Sakic das Fest der Goldenen Hochzeit. Hierzu gratulieren wir nachträglich sehr herzlich.

## SAMMLUNGEN

#### Abfallberatung

Abfallwirtschaftsbetrieb Esslingen  
Tel. 0800 9312526

#### Kompostieranlage

Neben dem Gruppenklärwerk, Vorstadtstraße.

April bis Oktober:

Fr.: 14 bis 19 Uhr, Sa.: 9 bis 14 Uhr

November bis März:

Fr.: 14 bis 17 Uhr, Sa.: 9 bis 14 Uhr

### Abholung Biotonne

**Nächste Abholungen:**  
Bezirk I und II am Mittwoch, 27. Januar

### Abholung Gelber Sack

**Nächste Abholungen:**  
Bezirk I und II am Freitag, 22. Januar

### Abholung Restmüll

**Nächste Abholung:**  
Bezirk I am Mittwoch, 20. Januar (2-wöchentliche Leerung)  
Bezirk II am Mittwoch, 20. Januar (2- und 4-wöchentliche Leerung)  
Alle Angaben ohne Gewähr. Bitte bewahren Sie Ihren Müllkalender auf.

### Spermüll-online-Anmeldungen - Start des Testbetriebs in Wendlingen am Neckar

Ganz neu können Wendlinger Bürger in einer Testphase ab 18. Januar 2021 ihre Spermüll- sowie Haushaltsgroßgeräteabholung online bestellen.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb hat eine Möglichkeit geschaffen, durch die weitere Dienstleistungen elektronisch bestellt werden können. Natürlich sind auch Express-Bestellungen möglich, wobei die hierfür erforderlichen Gebühren direkt über das Portal bezahlt werden können.

Der Gang zur Kreissparkasse zum Erwerb einer Express- oder Großgerätemarke ist dadurch nicht mehr erforderlich.

Die Anmeldung der beauftragten Leistung kann über die Abfall-App oder die Web-Seite des AWB Esslingen erfolgen. Hier wird der Benutzer bei Aufruf automatisch durch das System geführt. Von vielen Bürgerinnen und Bürgern heiß ersehnt, wird hiermit eine Lücke zur Bestellung der Spermüllabfuhr geschlossen und ein weiterer Schritt zur Digitalisierung gegangen. Bürgermeister Steffen Weigel ist erfreut darüber, dass Wendlingen am Neckar als Testgebiet ausgewählt wurde und

bei erfolgreichem Verlauf die gewonnenen Erfahrungen auf den ganzen Landkreis übertragen werden können. Zusammen mit dem Geschäftsführer Manfred Kopp (AWB) und der Firma Heilemann konnte der Startschuss für das Projekt in der Stadt Wendlingen am Neckar gegeben werden.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: Tel. 0800 9312 526, E-Mail: service-awb@lra-es.de, www:awb-es.de

## SUCHEN UND FINDEN

### Secondhand-Börse

Soweit Sie sich für einen der kostenlos angebotenen Gegenstände interessieren, setzen Sie sich bitte direkt mit dem Anbieter unter der angegebenen Telefonnummer in Verbindung.

Möchten Sie einen Gegenstand anbieten, so füllen Sie bitte eine der im Bürgerbüro ausgelegten orangefarbenen Angebotskarten aus und geben diese dort wieder ab oder werfen sie in den Briefkasten.

Sie finden den Vordruck auch im Internet unter <http://www.wendlingen.de>, Rubrik Rathaus & Service > Bürgerservice > Rathausvordrucke > Allgemeine Vordrucke.

Folgende Gegenstände werden angeboten:

- 23 Bücher für Erstleser (Leserabe usw.)

Tel. 502116

- 1 Hasenstall

- 1 Transport-Kleintierbox

- 1 Hasenstall aus Kunststoff mit Gitter

Tel. 0175 8687015

## UMWELTECKE

### Wichtige Frist für Solaranlagen & Co läuft Ende Januar ab

Wer eine Solaranlage betreibt oder anderweitig dezentral Strom erzeugt, muss einen wichtigen Termin beachten: Bis zum 31. Januar müssen alle Anlagen im neuen „Marktstammdatenregister“ der Bundesnetzagentur angemeldet werden. Bei der Bundesnetzagentur entsteht dadurch erstmals ein Überblick über alle dezentralen Erzeugungsanlagen in Deutschland wie Solar- und Biogasanlagen, Batteriespeicher oder Blockheizkraftwerke.

Besitzerinnen und Besitzer im Netzgebiet der Netze BW, die noch nicht tätig wurden, werden in diesen Tagen nochmals angeschrieben und auf die Anmeldepflicht aufmerksam gemacht. Ist die Anlage am Stichtag 31. Januar nicht erfasst, hat das Folgen: Die Netzbetreiber dürfen erst dann wieder Einspeisevergütung auszahlen, wenn die Registrierung nachgeholt wurde. Die Registrierung erfolgt über ein spezielles Online-Portal der Bundesnetzagentur unter [www.marktstammdatenregister.de](http://www.marktstammdatenregister.de). Die dabei erforderlichen Daten stellt die Netze BW schriftlich oder online zur Verfügung.



**Öffnungszeiten  
und Sprechzeiten  
öffentlicher  
Einrichtungen**

Aufgrund der Lockdown-Maßnahmen sind derzeit viele öffentliche Einrichtungen für den Publikumsverkehr geschlossen. Die telefonische Erreichbarkeit ist jedoch in einigen Fällen gegeben.

**Stadtverwaltung**

Mo. bis Fr. 8 bis 12 Uhr  
Do. 16 bis 18 Uhr  
Tel. 943-0

**Amtsblatt**

Redaktionsschluss:  
Dienstag, 8 Uhr Tel. 943-209

**Bürgerbüro**

Tel. 943-213/214/271/280

**Galerie**

Tel. 55458

**Jugendhaus**

Zentrum Neuffenstraße

Te. 52001

**MiT**

Treffpunkt Stadtmitte Tel. 6636

**Musikschule**

Treffpunkt Stadtmitte Tel. 51790

**Pflegestützpunkt**

Di., 9 bis 11 Uhr  
Mi., 14 bis 16 Uhr  
Tel. 0711 390243731

**Stadtbücherei**

Tel. 943-249

**Volkshochschule**

Tel. 6468

**WeRT**

Telefonische Sprechzeiten (auch für die Unterstützung bei der Terminvergabe von Corona-Impfterminen)  
Di., 9 bis 11 Uhr und Do., 16 bis 18 Uhr Tel. 0151 57847591

**Notrufe**

Polizei/Notruf  
110

**Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst**

112

**STADTBÜCHEREI**



Foto: © pixabay

**Stadtbücherei weiterhin geschlossen**

Die Stadtbücherei bleibt aufgrund der aktuellen Beschlüsse bis 1. Februar geschlossen. Alle bereits ausgegebenen Rückgabefristen, die in diesen erweiterten Schließzeitraum fallen, werden jeweils um vier Wochen verlängert. Die neuen Daten können über den Online-Katalog oder die kostenlose App der Stadtbücherei eingesehen werden. Medien können auch weiterhin über den Rückgabekasten der Stadtbücherei zurückgegeben werden. Die 24\*7 Onleihe - [www.247onleihe.de](http://www.247onleihe.de) - mit über 70.000 eMedien ist durchgehend erreichbar, für Nutzerinnen und Nutzer der Stadtbücherei mit gültigem Benutzerausweis ist dies ein kostenloses Angebot. Benutzerausweise, die während der Schließung ablaufen, können entgegen des üblichen Verfahrens selbst über den Online-Katalog der Stadtbücherei verlängert werden.

**Neue Tierbücher für Kinder**

- Aurahs, Jutta:  
**Entdecke die Tierwelt: spannende Fakten zum Staunen**
- Erne, Andrea:  
**Wir entdecken Meerestiere**
- Fischer-Nagel, Andreas:  
**Bärenstarke Braunbären**
- Fischer-Nagel, Andreas:  
**Das Storchjahr**
- Fischer-Nagel, Heiderose:  
**Eule, Kauz & Uhu**
- Fischer-Nagel, Heiderose:  
**Der Frosch**
- Frattini, Stéphane:  
**Die Katze**
- Hofrichter, Robert:  
**Entdecke die Robben**
- Ledu-Frattini, Stéphanie:  
**Das Eichhörnchen**
- Poschadel, Jens:  
**Die Fledermaus**
- Poschadel, Jens:  
**Der Hase**
- Poschadel, Jens:  
**Der Pinguin**
- Prinz, Johanna:  
**Die Spinne**
- Prinz, Johanna:  
**Wale und Delfine**

- Ritter, Erich:  
**Entdecke die Haie**
- Schulz, Arno:  
**Entdecke die Elefanten**
- Straaß, Veronika:  
**Das Meerschweinchen**
- Thomas, Isabel:  
**Igel**
- Tracqui, Valérie:  
**Der Hund**
- Wilms, Thomas:  
**Entdecke die Nashörner**

**Tipp der Woche**

Trunz, Rebekka:  
**Green Protein** [75 geniale vegane Rezepte mit dem extra Eiweiß-Kick]  
Hülsenfrüchte, Getreide und Pseudogetreide, Nüsse, Kerne und Samen enthalten viele essenzielle Proteine, die den Muskeln Kraft spenden. Der abwechslungsreiche Rezeptteil ist gegliedert in Frühstück, Salate, Bowls, Hauptgerichte, Auf die Hand, Süßes, Homemade und mit je einem Farbfoto illustriert.

**Tipp aus der 24\*7 Onleihe**

Bukvic, Robert:  
**Die Coworking-Evolution. Wie wir zukünftig leben und arbeiten** (eBook)

**MUSIKSCHULE**

**Wir wünschen ein gutes, gesundes und musikalisches neues Jahr**

Leider hat 2021 nicht so begonnen, wie wir alle uns das gewünscht hätten – der Lockdown und die damit verbundenen Schulschließungen haben auch Auswirkungen auf unseren Musikschulbetrieb. Der Unterricht findet daher, wie schon im Frühjahr und Frühsommer, als Fernunterricht statt – entweder per Videostream, Telefon oder mittels Datenaustausch. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses stand die Dauer der Untersagung des Präsenzunterrichtes noch nicht fest – wir informieren aber auf unserer Facebookseite und unserer Internetseite sowie an dieser Stelle zeitnah über die weiteren Entwicklungen! Selbstverständlich werden unsere Lehrkräfte ihre Schüler\*innen ebenfalls auf dem Laufenden halten. Bis zur Wiederaufnahme des Präsenzunterrichtes fallen alle Unterrichtsangebote von Großgruppen, Ensembles, Chören, Orchestern sowie die musikalische Früherziehung (Klangwiese, Musikkiste, Singen und Spielen) aus. Die Unterrichtsentgelte werden entsprechend dem Ausfallzeitraum mit dem Schulgeldeinzug im Februar erstattet. Die Musikkiste im Kindergarten Am Berg sowie die SBS-Gruppe in Köngen finden statt, sobald die beiden Kindergärten wieder geöffnet sind. Wir machen uns große und nicht ganz unberechtigte Hoffnungen, dass wir bald wieder vor Ort unterrichten dürfen – unser ausgeklügeltes Hygiene- und

Infektionsvermeidungskonzept verbunden mit den vorhandenen Luftfiltern lässt ein auf ein absolutes Minimum reduziertes Risiko der Ansteckung jedenfalls zu.

Derzeit sind wir in der Planung unserer Veranstaltungen im Jahr 2021 – sobald der Kalender steht, veröffentlichen wir ihn auf unserer Homepage. Schon heute freuen wir uns auf eine große Vielfalt und viele Besucherinnen und Besucher!

Unser musikalischer Weihnachts-Countdown in der zweiten Dezemberhälfte war ein riesiger Erfolg – die Videos sind insgesamt fast 2.000 Mal aufgerufen worden! Nochmals ein herzliches Dankeschön an alle beteiligten Schüler und Lehrkräfte – eine Wiederholung im kommenden Dezember ist in Planung! Bitte beachten Sie unsere neue zentrale E-Mail-Adresse: [info@musikschule-k-w.de](mailto:info@musikschule-k-w.de) Die Aufteilung Köngen und Wendlingen am Neckar entfällt.

Unsere Geschäftsstellen informieren über unser Angebot:

**Büro Wendlingen am Neckar**, Am Marktplatz 4 (Treffpunkt Stadtmitte), Tel. 51790/Fax 805552

Öffnungszeiten: Täglich außer Do. von 9 - 12 Uhr, Do. 14.30 - 17.30 Uhr

**Büro Köngen**, Weishaarstraße 14 (Mörkeschule Altbau), Tel. 82451/Fax 82930  
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. von 9 - 12 Uhr, Mi. von 14 bis 17 Uhr. Fr. geschlossen.

**E-Mail:** [info@musikschule-k-w.de](mailto:info@musikschule-k-w.de)

**Homepage:** [www.musikschule-k-w.de](http://www.musikschule-k-w.de)

## MENSCHEN IM TREFFPUNKT

### MiT bleibt weiterhin geschlossen

Mit optimistischem Blick in die Zukunft haben wir Ende des vergangenen Jahres die Öffnung des Bürgertreff MIT für den 18. Januar geplant. Leider können wir diesen Termin nicht halten. Die neue Coronaverordnung des Landes Baden-Württemberg untersagt weiterhin den Betrieb von Gaststätten, was unser Café betrifft und untersagt die Öffnung von Bildungseinrichtungen, was den Bildungsbetrieb von MIT betrifft. Auch Treffen von mehreren Personen im öffentlichen Raum sind untersagt, was wiederum die B.U.S.-Treffen am Mittwochvormittag betreffen.

Die ab dem 11. Januar geltende Coronaverordnung bleibt bis zum 31. Januar in Kraft. Ob es zum Februar zu einer Lockerung der Einschränkungen kommt oder nicht, wird von der Entwicklung der Infektionszahlen abhängen. Wir halten Sie auf dem Laufenden.

### ProJuFa – für junge Familien

Aufgrund der hohen Corona-Infektionszahlen ist der ProJuFa-Elterntreff weiterhin ausgesetzt.

Nach derzeitigem Stand finden, zumindest solange die Schulen und Kitas geschlossen sind, keine Einzeltermine

in Wendlingen am Neckar statt.

Die Treffleiterin Terhas Haile, Familienhebamme, steht Ihnen für Fragen oder für ein Gespräch telefonisch gerne zur Verfügung.

Wenn Sie dieses Angebot nutzen möchten, können Sie mit Terhas Haile auf folgenden Wegen Kontakt aufnehmen: per E-Mail: [haile.terhas@lra-es.de](mailto:haile.terhas@lra-es.de) oder unter Tel. 0162 2013569. Sobald vor Ort wieder Beratungstermine angeboten werden, werden wir Sie darüber informieren.

## JUGENDHAUS

### Wir sind weiter für Euch da

Das Jugendhaus Zentrum Neuffenstraße bleibt im Januar geschlossen. Auch wenn wir geschlossen haben, sind wir weiterhin für euch da. Wenn dir die Decke auf den Kopf fällt und du jemanden zum Reden brauchst, melde dich. Wir checken täglich die Mails ([jugendhaus.zentrum@t-online.de](mailto:jugendhaus.zentrum@t-online.de)) und sind auch am Telefon (52001) für dich erreichbar. Ein Einzelgespräch im Jugendhaus ist ein triftiger Grund das Haus zu verlassen. Im neuen Jahr finden vorerst keine Sport- und Kursangebote statt. Auf der Facebookseite „Jugendhaus Zentrum Neuffenstraße“ oder unter Instagram „Jugendhaus\_Zentrum“ gibt es immer aktuelle Infos und dort sind die MitarbeiterInnen auch erreichbar – bleibt gesund!

## PARTEIEN

### CDU - Stadtverband Wendlingen am Neckar **CDU**



#### Einladung zur Videokonferenz mit der Präsidentin der Automobilindustrie

Die Corona-Pandemie macht Veranstaltungen vor Ort aktuell unmöglich. Umso mehr freut es uns als CDU Ortsverband Wendlingen eine interessante Online-Veranstaltung unserer Landtagskandidatin Natalie Pfau-Weller der breiten Öffentlichkeit vorzustellen. Nehmen sie bequem von zu Hause aus teil, die Veranstaltung ist kostenlos und eine formlose Anmeldung per E-Mail genügt um den Teilnahmelink zu der spannenden Themenkonferenz zu erhalten:

Am **Montag, 18. Januar findet von 19 bis 20 Uhr** eine Videokonferenz mit der **Präsidentin des Verbandes der Automobilindustrie Hildegard Müller**, der **Wendlinger Landtagskandidatin Dr. Natalie Pfau-Weller** und Michael Hennrich (MdB) statt. Nutzen sie die Gelegenheit um aktuelle Informationen zur Lage der Automobilindustrie zu erhalten und ihre Fragen zu stellen. Anmeldung per E-Mail erforderlich an [natalie.pfau@gmx.de](mailto:natalie.pfau@gmx.de).

#### Markus Grübel MdB: Einladung zur telefonischen Bürgersprechstunde

Der Bundestagsabgeordnete Markus Grübel lädt herzlich zu seiner nächs-

ten telefonischen Bürgersprechstunde am Mittwoch, 20. Januar ein. In der Zeit zwischen 16 und 18 Uhr steht der Abgeordnete interessierten Bürgerinnen und Bürgern für ein persönliches Gespräch zur Verfügung. Aus organisatorischen Gründen wird um eine kurze Anmeldung unter Angabe von Name und Telefonnummer per E-Mail an: [markus.gruebel.wk@bundestag.de](mailto:markus.gruebel.wk@bundestag.de) oder Tel. 0711 3658066, gebeten. Sie werden von Markus Grübel angerufen.

### Ortsverband Wendlingen



#### Energieagentur - ein Beitrag zum Klimaschutz

Vor fünf Jahren haben sich 189 Staaten verpflichtet die Erderhitzung deutlich unter zwei Grad Celsius, besser 1,5 Grad Celsius zu begrenzen. Viele kleine Schritte werden schon von der Europäischen Union, vom Bund, den Ländern und den Kommunen getan. Das Land Baden-Württemberg verfolgt das Ziel bis 2050 mehr als 50% des Energieverbrauchs einzusparen. Die dann noch notwendige Energie soll zu 80% aus erneuerbaren Energiequellen stammen.

Wendlingen am Neckar hat sich im städtischen Klimaschutzkonzept von 2014 das Ziel gesetzt, alle fünf Jahre 10% des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes zu reduzieren. Mit dem im letzten Jahr verabschiedeten Integrierten Klimaschutzkonzept des Landkreises Esslingen wurde die seit langen Jahren bestehende Energieagentur neu aufgestellt und in die Klimaschutzagentur umgewandelt. Die Stadt Wendlingen am Neckar, die schon Mitglied der alten Einrichtung war, trat der Klimaschutzagentur mit bei. Sie soll auf dem Weg zur CO<sub>2</sub>-Reduktion der Stadt und den Bürgerinnen und Bürgern hilfreiche Anregungen und Hilfestellungen geben.

Nur staatliche und städtische Aktivitäten werden allerdings nicht ausreichen, das Klima zu retten. Jeder und jede Einzelne ist aufgefordert, alles in seiner/ihrer Macht stehende zu tun. Helfen Sie deshalb mit, beim Erreichen des ehrgeizigen Ziels die Klima- und Energiewende zu erreichen.



Foto: Grüne Wendlingen



## KINDERGÄRTEN

### Gesamtelternbeirat

Zum Kindergartenjahr 2020/2021 haben sich die Elternbeiräte der einzelnen Kindergärten und -tagesstätten am 14. Dezember zur 1. Sitzung des Gesamtelternbeirates zusammengefunden. Auf Grund der aktuellen Corona-Situation fand das Treffen mit reduzierter Teilnehmerzahl und unter Wahrung der Abstands- und Hygieneregeln im Großen Saal des Treffpunkt Stadtmitt statt. Neben mehreren Fachthemen stand die jährliche Wahl des GEB-Vorstands auf der Agenda. Das Amt der 1. Vorsitzenden übernimmt weiterhin Beatrice Frasch. Als ihr Stellvertreter wurde Andre Ernst gewählt, Sven Lips übernimmt das Amt des Kassenwarts, Sascha Weller wird Schriftführer. Sie erreichen den Gesamtelternbeirat weiterhin über die bekannte E-Mail-Adresse geb.kitas.wendlingen@gmail.com



## Robert-Bosch-Gymnasium

### SMV-Briefaktion für Seniorenheime

Weihnachten ist die Zeit des Beisammenseins mit den Liebsten. Wegen Corona war das dieses Mal nicht so leicht, da auf geltende Abstandsregelungen und Kontaktbeschränkungen geachtet werden musste. Davon waren wir alle stark betroffen, doch besonders für Senioren und Seniorinnen in ihren Heimen bedeutete das ein Weihnachtsfest ohne ihre Familie.

Um genau diesen Menschen eine Freude zu machen, hatte sich der Patenausschuss (Theresa Kremmin, Kathrin Malhofer, Vivien und Leanne Jagel) mit Frau Schorr eine Briefaktion ausgedacht. Die ganze Schule konnte Briefe schreiben, welche an die umliegenden Seniorenheime ausgeteilt wurden. Für Klasse 5 und 6 stellte das eine Patenaktion mit der ganzen Klasse dar, aber auch in den höheren Klassenstufen haben sich viele Schüler für diese Aktion begeistern lassen und zahlreiche Briefe wurden geschrieben. So sind unglaubliche 153 Briefe zusammengekommen, was die Erwartungen deutlich übertroffen hat.

Diese Briefe bereiten hoffentlich eine kleine Freude und möglicherweise entsteht nun sogar die ein oder andere Brieffreundschaft zwischen Schülern und Senioren!

von Kathrin Malhofer



### Erfolgreicher Schulstart im Fernunterricht

Das Robert-Bosch-Gymnasium wünscht allen Schülerinnen und Schülern, Eltern und RBG-Freunden einen guten Start ins neue Jahr 2021!

Bereits ab Montag konnten zahlreiche Online-Unterrichtsstunden stattfinden, unsere Plattform Teams erwies sich als äußerst zuverlässig und störungsfrei.

Ein großer Dank gilt allen Lehrerinnen und Lehrern sowie Klassen für den Einsatz und die gute Beteiligung.

Wir wünschen weiterhin viel Erfolg beim „Online-Lernen“!

## SCHULEN

### Gartenschule

#### „Masken“ für die Gartenschule

Da die Grundschulen bei der Verteilung von „Masken“ durch das Land nicht berücksichtigt wurden und Grundschullehrkräfte im Gegensatz zu den Lehrkräften der weiterführenden Schulen ihre Masken selbst kaufen müssen, hatte Frau Ecker, Schulleiterin des Robert-Bosch-Gymnasiums die Idee, einige der ans Gymnasium gelieferten Masken an die Grundschule abzutreten. Dieses Geschenk nehmen wir natürlich sehr gerne an,

denn auch GrundschullehrerInnen sind durchaus infektionsgefährdet, wenn sie in der Schule mit Kindern und anderen Lehrkräften Kontakt haben. Auch Grundschullehrkräfte tragen in der Schule konsequent einen Mund-Nasen-Schutz. Am ersten Schultag nach den Weihnachtsferien konnten wir einige Schachteln voller Masken in Empfang nehmen und an die Lehrkräfte der Gartenschule weitergeben. Vielen Dank für diese Unterstützung!



## AUS- UND WEITERBILDUNG

Jakob-Friedrich-Schöllkopf-Schule

### Virtueller Info-Tag – Bildungsgänge von der mittleren Reife bis zum Abitur

Als kaufmännische Schule des Landkreises Esslingen bietet die Jakob-Friedrich-Schöllkopf-Schule in Kirchheim unter Teck in unterschiedlichen Schularten die Möglichkeit, einen höheren Bildungsabschluss (mittlere Reife, Fachhochschulreife, Abitur) zu erlangen. Schülerinnen und Schülern, die einen Realschulabschluss an einer Real-, Gemeinschafts- oder Werkrealschule planen oder die 9. oder 10. Klasse eines allgemeinbildenden Gymnasiums besuchen oder den Hauptschulabschluss machen, werden in unterschiedlichen Schularten interessante Anschlüsse und Alternativen angeboten.

Die Schule informiert über alle Möglichkeiten an einem virtuellen Info-Tag **am Donnerstag, 21. Januar.**

Auf der Homepage [www.jfs.de](http://www.jfs.de) finden Sie alle Zugänge zu den Vorträgen, zu Live-Chats und zum digitalen Schulhaus.

**Virtuelle Live-Vorträge** als Videokonferenz mit allen wichtigen Informationen zu den Schularten und zum Bewerbungsverfahren:

Kaufmännisches Berufskolleg – Fachhochschulreife: 16.30 – 17.30 Uhr  
Wirtschaftsgymnasium - allg. Hochschulreife (Abitur): 18 - 19 Uhr  
Wirtschaftsschule - mittlere Reife: 18.15 – 19.15 Uhr

**Individuelle Beratungen** zu den Schularten und zu einzelnen Fächern im **digitalen Live Chat:**

Kaufmännisches Berufskolleg – Fachhochschulreife: 16 - 19 Uhr  
Wirtschaftsgymnasium - allg. Hochschulreife (Abitur): 17 - 20 Uhr  
Wirtschaftsschule - mittlere Reife: 17.30 – 19.30 Uhr

Lernen Sie uns als innovative und zukunftsorientierte Schule mit Tablet-Klassen, freiem WLAN und moderner Medienausstattung kennen. Wir sind international und weltoffen ausgerichtet mit Austauschprogrammen und bilinguaalem Unterricht. Individualität und Vielfalt spiegelt sich in Coachinggesprächen, Kennenlertagen und Workshops im Rahmen der individuellen Förderung wider. Außerhalb des Unterrichts bieten wir viele AGs an (Schülerzeitung, Schul-Band, Jabulani-Sozialprojekt, Volleyball, ...). Alle Aktivitäten werden auf der Homepage in Form eines **digitalen Schulhauses** interaktiv dargestellt.

Weitere Informationen zu den Schularten und zum Bewerbungsverfahren finden Sie online unter [www.jfs.de](http://www.jfs.de). Anmeldeschluss ist der 1. März.

## WIRTSCHAFT AKTUELL

### LOKAL ENKAUFEN & GEWINNEN

Sammele **VIER** Kassenbelege und Gewinne einen von 72 Einkaufsgutscheinen

# WENDLINGEN AKTIVIERT

Mitmachen ist ganz einfach **VIER** Kassenbelege sammeln, einschicken und so an der monatlichen Verlosung der Einkaufsgutscheine teilnehmen.  
Weitere Infos gibt es hier im Geschäft!  
Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.

Eine Aktion von



### WENDLINGEN AKTIVIERT

In Zeiten der Krise heißt es zusammenzustehen. Deshalb initiiert Wendlingen am Neckar aktiv e.V. in Kooperation mit der Stadtverwaltung eine Gutscheinaktion, um den lokalen Einzelhandel sowie die ortsansässigen Gastronomen zu unterstützen.

#### Monatlich verlosen wir:

5 we aktiv-Einkaufsgutscheine à 10 €  
1 we aktiv-Einkaufsgutschein à 50 €

#### Mitmachen ist kinderleicht! – So geht's:

1. Sammeln Sie jeden Monat *mindestens 4 Belege von 4 verschiedenen Geschäften und/oder Gastronomen* im gesamten Stadtgebiet. Dabei wird nicht unterschieden zwischen Rechnungen vom klassisch stationären Offline-Einkauf oder einer Online-Bestellung (bspw. im Rahmen von Wendi bringt's). Jeder Kassenzettel aus Wendlingen am Neckar zählt, mit jedem Betrag. Allerdings können die Kassenzettel nur einmal eingereicht werden. *Eine Mehrfachteilnahme mit 8, 12 oder mehr Belegen ist jedoch möglich.*

2. Die Kassenzettel oder Rechnungen schicken Sie bis *spätestens zum 5. des Folgemonats gesammelt per Post oder durch Einwurf in den Briefkasten am Rathaus an die Stadtverwaltung oder gescannt bzw. abfotografiert per E-Mail an Wendlingen am Neckar aktiv e.V.* Selbstverständlich können aufgrund von Ga-

rantie- und Umtauschansprüchen auch Kopien eingereicht werden. Wichtig: Alle Belege müssen aus dem gleichen Monat stammen!

a) *Postweg:* Senden Sie die entsprechenden Belege unter Angabe Ihrer Kontaktdaten an:

Stadtverwaltung Wendlingen am Neckar  
Wirtschaftsförderung – „Gutscheinaktion“  
Am Marktplatz 2

73240 Wendlingen am Neckar  
b) *E-Mail:* Senden Sie die gescannten oder abfotografierten Belege unter Angabe Ihrer Kontaktdaten an:

[info@wendlingen-aktiv.de](mailto:info@wendlingen-aktiv.de)

Betreff: Gutscheinaktion

3. Wenn Sie zu den glücklichen Gewinnern zählen, werden Sie von Wendlingen am Neckar aktiv e.V. direkt kontaktiert. Die Übergabe des jeweiligen Gutscheins erfolgt auf dem Postweg.

#### Teilnahmebedingungen:

Einsendeschluss Ihrer Belege ist der 5. Tag des Folgemonats. Eine Teilnahme ist in jedem der Aktionsmonate möglich, auch wenn Sie bereits zu den glücklichen Gewinnern gezählt haben. Weitersammeln lohnt sich also! Ihre Kontaktdaten werden lediglich für die Durchführung der Aktion benötigt und anschließend gelöscht.

**Die Mitglieder von Wendlingen am Neckar aktiv e.V. wünschen:  
Frohes Shoppen und bleiben Sie gesund!**

### CSR-Aktivitäten in Baden-Württemberg werden ausgezeichnet

**Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg – Leistung –Engagement –Anerkennung 2021 (Lea-Mittelstandspreis)**

Viele Unternehmen in Baden-Württemberg leben eine verantwortungsvolle und nachhaltige Unternehmensführung. Sie vereinbaren gesellschaftliches Engagement mit wirtschaftlichem Erfolg

und sichern so ihre Zukunftsfähigkeit in dynamischen Zeiten. Mit innovativen "Corporate Social Responsibility" (CSR)-Aktivitäten und Kooperationspartnern aus dem Dritten Sektor gehen sie gesellschaftliche Herausforderungen aktiv an. Deshalb sind sie von unschätzbarem Wert für unsere Gesellschaft.



Der Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg zeigt, welche Stärke verantwortungsvolles Unternehmertum auch in Krisenzeiten hat und zeichnet am 1. Juli 2021 vorbildliche CSR-Aktivitäten aus. Die Lea-Trophäe für herausragendes gesellschaftliches Engagement wird damit bereits zum 15. Mal verliehen.

Der Preis steht unter der Schirmherrschaft von Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg, Bischof Dr. Gebhard Fürst (Diözese Rottenburg-Stuttgart), Erzbischof Stephan Burger (Erzdiözese Freiburg) sowie den Landesbischöfin Dr. h. c. Frank Otfried July (Evangelische Landeskirche Württemberg) und Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh (Evangelische Landeskirche Baden).

## Information zur Immobilienbörse der Stadt Wendlingen am Neckar

Als Service bietet die Wirtschaftsförderung der Stadt Wendlingen am Neckar allen Eigentümern, Vermietern und Vermarktern von örtlichen Gewerbeimmobilien eine kostenfreie Unterstützung bei der Vermarktung über die kommunale Immobilienbörse auf der Homepage sowie im Amtsblatt und über das Immobilienportal der Region Stuttgart an.

Nähere Informationen zur Immobilienbörse finden Sie auch im Webauftreten der Stadt in der Rubrik „Wirtschaft & Gewerbe“ > „Immobilien & Flächen“ > „Gewerbeimmobilien“.

Ihre Immobilie(n) können in bis zu drei aufeinanderfolgenden Ausgaben des Amtsblattes bzw. drei Wochen lang auf der Homepage eingestellt werden.

Sollten Sie Ihre Immobilie(n) vermarkten wollen oder Rückfragen zum Angebot haben, wenden Sie sich bitte an die Wirtschaftsförderung, Tel. 943-221, Fax 943-264, E-Mail [wirtschaftsfoerderung@wendlingen.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@wendlingen.de).

Aktuell liegen der Wirtschaftsförderung folgende Angebote vor:  
Zu vermieten sind:

Ab sofort können sich alle baden-württembergischen Unternehmen mit maximal 500 Vollbeschäftigten, die in Kooperation mit einer Organisation aus dem Dritten Sektor, z. B. einem Wohlfahrtsverband, einem Verein oder einer Umweltinitiative, gemeinsam ein Projekt zur Bewältigung gesellschaftlicher Herausforderungen realisiert haben, bewerben. **Bewerbungsschluss ist der 31. März 2021.** Weitere Informationen zum Wettbewerb und dem Bewerbungsverfahren finden Sie unter [www.lea-mittelstandspreis.de](http://www.lea-mittelstandspreis.de).

Fragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an die Geschäftsstelle des Mittelstandspreises für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg, c/o DiCV Rottenburg-Stuttgart e.V., Inci Wiedenhöfer, Strombergstraße 11, 70188 Stuttgart, Tel. 0711 2633-1147, E-Mail: [info@mittelstandspreis-bw.de](mailto:info@mittelstandspreis-bw.de).

– Büroräumlichkeiten mit ca. 135 m<sup>2</sup> im 1. OG, momentan 4 Büros (Neuaufteilung möglich), Empfang, Wartebereich, WC, Teeküche, Stellplätze, Boßlerstraße 43, 73240 Wendlingen am Neckar, Miete nach Absprache und Umbauaufwand (neuer Bodenbelag wählbar), Optional: Lager- und Gewerbeflächen mit ca. 150 m<sup>2</sup> im EG.  
Kontaktaufnahme unter: Tel. 0711 7089654, Mobil 0162 4074373, E-Mail: [mario@boschimmobilien.de](mailto:mario@boschimmobilien.de).

– Büroräumlichkeiten mit ca. 88 m<sup>2</sup> im EG, 4 Zimmer, Abstellraum, 3 Stellplätze, Schillerstraße, 73240 Wendlingen am Neckar, Kaltmiete 800 € + Nebenkosten, Kautions: 2 Monatsmieten; frei ab 1. April 2021.  
Kontaktaufnahme unter: Mobil 0163 8824268

**Alle Angaben ohne Gewähr.** Interessieren Sie sich für ein Angebot? Dann setzen Sie sich bitte mit Wirtschaftsförderer Richy Bauer, Tel. 943-221, Fax 943-264, E-Mail [bauer@wendlingen.de](mailto:bauer@wendlingen.de), in Verbindung. Dort können Sie auch weitere Angebote oder Gesuche erfragen.

## Anpassung des Fahrplanangebots

Angesichts der Weiterführung des Lockdowns über den 10. Januar hinaus und der nächtlichen Ausgangsbeschränkungen mussten Fahrplan-Anpassungen beim Nachtverkehr vorgenommen werden.

An den Wochenenden zwischen dem 15. Januar und dem 28. Februar wird der Nachtverkehr vorübergehend reduziert. Auf den Abellio-Linien RB 18 (Osterburken – Tübingen Hbf.) sowie RB 17a (Stuttgart Hbf. – Pforzheim Hbf.) entfallen im genannten Zeitraum insgesamt neun Verbindungen. Zudem verkehrt der Zug RB 19338 der Abellio-Linie RB 18 an Freitagen sowie Samstagen lediglich im Abschnitt Tübingen Hbf. – Heilbronn Hbf.

Detaillierte Informationen zu den Fahrplanänderungen erhalten Fahrgäste auf [abellio.de/fahrplanaenderungen-bw](http://abellio.de/fahrplanaenderungen-bw). Über die Fahrplanauskunft auf [abellio.de/bawue](http://abellio.de/bawue), [bahn.de](http://bahn.de) und über den DB-Navigator sind zudem aktuelle Verbindungsinformationen abrufbar.

## Mikrozensus 2021 – Start in Baden-Württemberg

### Kontaktlose Teilnahme über das Internet und Telefon möglich

Am 11. Januar startete der Mikrozensus 2021. Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg bittet hierfür alle ausgewählten Haushalte um Unterstützung bei der Durchführung der größten jährlichen Haushaltserhebung in Deutschland. Über das ganze Jahr 2021 hinweg werden in mehr als 900 Gemeinden rund 55 000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg zu ihren Lebensverhältnissen befragt. Dies sind rund ein % der insgesamt rund 5,3 Millionen Haushalte im Südwesten. Das Statistische Landesamt wird bei der Durchführung des Mikrozensus durch Erhebungsbeauftragte unterstützt.

Die Ergebnisse des Mikrozensus sind eine wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen. Dabei geht es beispielsweise um Fragestellungen in welchen Familienkonstellationen Menschen leben, welche Bildungsabschlüsse von der Bevölkerung erworben wurden oder um Belange, welche die Gesundheit der Menschen betreffen.

### Was ist der Mikrozensus?

Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung bei jährlich einem % der Haushalte. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen von Bund und Ländern. Sie stehen auch der Wissenschaft, der Presse und interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Über 1 000 Haushalte werden pro Woche befragt. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf eine vorab bestimmte feste Berichtswoche. Die erteilten Auskünfte der Haushalte sind die Grundlage für Meldungen wie „Abhängigkeit der Frauen von den Einkünften der Angehörigen gesunken“ und „Die meisten Zuwanderungen nach

## SONSTIGE MITTEILUNGEN

### Neue Werte der Rentenversicherung ab 2021

**Zum Jahreswechsel ändern sich etliche Werte der gesetzlichen Rentenversicherung. Das teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg mit.**

Die Beitragsbemessungsgrenze steigt auf 7.100 € (bisher 6.900 €) monatlich beziehungsweise auf 85.200 € (bisher 82.800 €) im Jahr. Nur bis zu dieser Verdienstgrenze müssen Rentenbeiträge bezahlt werden. Wer darüber hinaus verdient, zahlt nur bis zu dieser Grenze Rentenbeiträge.

Der Beitragssatz der Rentenversicherung bleibt auch 2021 stabil bei 18,6 Prozent.

Wer freiwillig in die gesetzliche Rentenversicherung einzahlt, kann 2021 jeden Betrag zwischen dem Mindestbei-

trag von monatlich 83,70 € und dem Höchstbeitrag von 1320,60 € wählen. Für versicherungspflichtige Selbstständige beträgt der Regelbeitrag ab 2021 monatlich 611,94 €. Selbstständige Existenzgründer können den halben Regelbeitrag in Höhe von 305,97 € entrichten. Der allgemeine Beitragssatz zur gesetzlichen Krankenversicherung verbleibt 2021 bei 14,6 Prozent. Allerdings steigt zum 1. Januar der durchschnittliche Zusatzbeitrag für die gesetzliche Krankenversicherung von 1,1 auf 1,3 Prozent an. Das bedeutet, dass Rentnerinnen und Rentner mit einem geringfügig niedrigeren Rentenzahlbetrag rechnen müssen, da die Krankenversicherung der Rentner direkt von der Rente einbehalten wird.

Baden-Württemberg erfolgen aus EU-28-Staaten“.

Für den Mikrozensus sind dabei die Auskünfte von Menschen im Rentenalter, von Studierenden sowie von Erwerbslosen genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten oder Selbstständigen. Gerade in Zeiten der Corona-Pandemie, die wirtschaftliche und soziale Veränderungen auslöst, ist der Mikrozensus von Bedeutung. Die Auskünfte der auskunftspflichtigen Haushalte helfen, die aktuelle Lage der Bevölkerung in Baden-Württemberg abzubilden. Durch die Teilnahme am Mikrozensus tragen die Haushalte beispielsweise dazu bei, zu ermitteln, welche Auswirkungen die Pandemie selbst sowie die Maßnahmen zu ihrer Eindämmung auf die Erwerbstätigkeit sowie das Einkommen der unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen in Baden-Württemberg haben.

Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Erhebung zur Arbeitsmarktbeteiligung werden seit 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (englisch: Statistics on Income and Living Conditions, SILC) gestellt. Ab dem Jahr 2021 wird das Frageprogramm des Mikrozensus um die ebenfalls EU-weit durchgeführte Erhebung zur Internetnutzung in privaten Haushalten (IKT) ergänzt.

#### Wer wird für die Erhebung ausgewählt?

In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Für die Ermittlung der Namen der Haushalte in den Gebäuden setzt das Statistische Landesamt vor Ort auch Erhebungsbeauftragte ein. Die Erhebungsbeauftragten können sich bei der Namensermittlung mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Für die zufällig ausgewählten Haushalte **besteht Auskunftspflicht**. Sie werden innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

#### Wie läuft die Befragung ab?

Ausgewählte Haushalte finden im Briefkasten ein Anschreiben des Statistischen Landesamtes Baden-Württembergs vor. Darin sind meist die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet enthalten. Alternativ wird das Schreiben von einem Erhebungsbeauftragten versandt oder eingeworfen und enthält die Bitte, mit diesem Kontakt für ein Interview am Telefon aufzunehmen. Aufgrund der Corona-Pandemie können Interviews vor Ort mit den Erhebungsbeauftragten, wie bis 2020 üblich, aktuell nicht stattfinden. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden.

Die Durchführung der Befragung mit unseren Erhebungsbeauftragten ist für die Haushalte die einfachste und zeitsparendste Form der Auskunftserteilung. Alternativ haben diese auch die

Möglichkeit, den Fragebogen via Onlineformular oder in Papierform selbst auszufüllen. Vor allem für Auskunftspflichtige die keinen Zugang zum Internet haben, bietet das Statistische Landesamt auch Telefoninterviews mit Mitarbeitenden des Amtes an.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der **Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden die Erhebungsmerkmale getrennt von den personenbezogenen Hilfsmerkmalen gespeichert. Im weiteren Verlauf werden die Daten anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

## AUS DEM LANDKREIS



Landkreis  
Esslingen

### Mitteilung

Landratsamt Esslingen  
Pulverwiesen 11, 73726 Esslingen am Neckar

#### Anmeldung zur Impfung zunächst nur für Zentrale Impfzentren möglich

In Baden-Württemberg ist der Impfstart gegen Covid-19 bereits erfolgt. Von einem mobilen Impfteam der Zentralen Impfzentren (ZIZ) in Stuttgart sind in diesem Zuge auch die ersten Einwohner von Senioreneinrichtungen im Landkreis Esslingen geimpft worden. Impfberechtigt sind zunächst Menschen über 80 Jahren, Menschen, die in Senioren- oder Pflegeeinrichtungen betreut werden oder arbeiten, Arbeitskräfte ambulanter Pflegedienste sowie Krankenhausmitarbeiter und Rettungskräfte mit besonderem Bezug zu Covid-19-Patienten oder Risikogruppen. Für die Anmeldung zu einem Impftermin ist jeweils ein Nachweis erforderlich. Für eine Impfung zunächst nur in einem der Zentralen Impfzentrum des Landes sind für Menschen über 80 Jahren nun erste Terminvergaben für Covid-19-Impfungen möglich. Die Termine können über die Internetseite [www.impfterminservice.de](http://www.impfterminservice.de) oder unter der Impftermin-Servicehotline des Landes unter der Rufnummer 116 117 vereinbart werden. Siehe hierzu auch die Information über das Hilfsangebot von WeRT unter der Rubrik Rathaus Aktuell.

Der Start für Impfungen in Kreisimpfzentren (KIZ) sind ab kommende Woche vorgesehen. Im Landkreis Esslingen werden Impfzentren in der Zeppelinstraße 112 in Esslingen sowie in Halle 9 der Messe Stuttgart eingerichtet. Die Anmeldung zur Impfung in einer dieser beiden Zentren ist zurzeit noch nicht möglich.

Weitere Informationen:  
[www.zusammengegencorona.de/impfen](http://www.zusammengegencorona.de/impfen)  
FAQ Impfzentren: [Baden-Wuerttemberg.de](http://Baden-Wuerttemberg.de) ([baden-wuerttemberg.de](http://baden-wuerttemberg.de))

## VEREINE

### AMSEL Kontaktgruppe Wernau

#### Erfolgreicher Weihnachtsverkauf

Der virusbedingt etwas andere Verkauf der Winter-Accessoires wie Socken, Glückwunsch-/Weihnachtskarten u.ä. ist sehr gut gelaufen. Die AMSEL-Kontaktgruppe Wernau möchte sich daher an dieser Stelle bei allen Abnehmern recht herzlich bedanken.



Foto: W. Holub

### Deutsches Rotes Kreuz e.V. Bereitschaft Wendlingen



#### Corona-Antigen-Schnelltest-Aktion an Weihnachten

Am 23. und 24.12.2020 fand in Wendlingen am Neckar die Coronaschnelltest-Aktion statt. Hierfür wurden die Antigen-Schnelltests kostenlos vom Sozialministerium Baden-Württemberg zur Verfügung gestellt. An diesen beiden Tagen wurden insgesamt 193 Wendlinger und Unterensinger Bürgerinnen und Bürger abgestrichen. Das erfreuliche Ergebnis war hierbei, dass alle Abgestrichenen negativ waren. An dieser Stelle möchten wir uns bei Ihnen für Ihre Geduld und vor allem aber auch für Ihr Verständnis bedanken. Denn getestet wurde nur nach erfolgter Anmeldung und aufgrund der begrenzten Anzahl der Tests waren die verfügbaren Termine natürlich innerhalb kürzester Zeit ausgebucht. Trotz anfänglicher Bedenken aufgrund des Andranges wurden wir jedoch von dem Verständnis seitens der Bevölkerung positiv überrascht. Dies zeigt uns, dass wir uns als Bereitschaft akzeptiert und geschätzt fühlen und Sie in dieser schwierigen Zeit aufeinander achten und füreinander einstehen. Ein besonderer Dank geht an die Stadt Wendlingen am Neckar für die problemlose Überlassung der Sporthalle Im Speck für die Schnelltestaktion. Wir wünschen Ihnen ein frohes neues Jahr und bleiben Sie gesund.

#### Förderverein Onser Saft e.V.

#### Neujahrswünsche

Der Vorstand von Onser Saft e.V. wünscht allen Mitgliedern, ihren Familien und Freunden des Vereins ein



gesundes und erfolgreiches Jahr 2021. Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern, Freunden, Gönnern, Spendern und Sponsoren für ihre Treue und Unterstützung für unseren Verein im Jahr 2020.

**Onser Saft Pflanzaktion 2020 mit unglaublichen 551 Bäumen**

Die Gütles- und Streuobstwiesenbesitzer in unserer Region haben über den Förderverein „Onser Saft e.V.“ die unglaubliche Zahl von 551 Bäumen bestellt. Wir danken den sechs teilnehmenden Gemeinden Hochdorf, Köngen, Notzingen, Oberboihingen, Wendlingen am Neckar und Wernau für ihre erhebliche Kostenbeteiligung, sie leisten damit einen vorbildlichen Beitrag zum Erhalt der Flora und Fauna in unseren Gütlen und Streuobstwiesen und der Baumschule Messerle aus Hochdorf, mit der wir wieder einen regionalen und leistungsstarken Partner für das Pflanzgut gewinnen konnten. Wir bedanken uns bei allen Baumkäufern für ihre Bereitschaft die Streuobstwiesen zu erhalten, Bäume zu pflanzen und zu pflegen.



Pflanzgut

Foto: Onser Saft

**Schnittgutsammelstelle Wendlingen am Neckar**

Auch in diesem Jahr bietet die Stadt Wendlingen am Neckar erfreulicherweise den OGV- und Onser-Saft-Mitgliedern einen Sammelplatz für Obstbaumschnittgut der Wiesen auf Wendlinger bzw. Unterboihinger Gemarkung an. Er befindet sich wieder auf dem oberen Teil des Freibadparkplatzes, das Schnittgut kann vom 18.1. bis zum 14.2. dort angeliefert werden und wird in der KW 7 vor Ort gehäckselt und energetisch verwertet. So ist der Obstbaumschnitt nicht nur eine wichtige Pflegemaßnahme für den Baumbestand, sondern zugleich durch seine energetische Nutzung ein wertvoller Beitrag zum Umweltschutz. Weitere Informationen zu Onser Saft e.V. finden Sie im Internet unter [www.onsersaft.de](http://www.onsersaft.de).

**Hundefreunde Wendlingen e.V.**

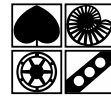


**Dein Hund könnte etwas Training gebrauchen?**

Dann komm jetzt zu uns. Einstieg jederzeit nach Absprache möglich. Nähere Informationen und Anmeldung beim Vorstand Sabrina Schmid unter

Tel. 0172 3596385 (am besten per WhatsApp) oder unter der Mailadresse: [hundefreundewendlingen@gmx.de](mailto:hundefreundewendlingen@gmx.de) Weitere Informationen findest Du auf unserer Webseite: [www.hundefreunde-wendlingen.com](http://www.hundefreunde-wendlingen.com)

**Museumsverein Wendlingen - Unterboihingen e.V.**



**Aktuelle Information für Mitglieder des Museumsverein Wendlingen-Unterboihingen**

**Jahreshauptversammlung wird auf unbestimmte Zeit verschoben.**

Die für den 9.2. geplante Jahreshauptversammlung des Museumsvereins Wendlingen-Unterboihingen e.V. wird wegen der aktuellen Corona-Pandemie auf einen späteren Termin im Jahr 2021 verschoben.

Sobald das Infektionsgeschehen es wieder zulässt, wird ein neuer Termin festgelegt und in der örtlichen Presse sowie im Blättle bekanntgegeben.

**Obst- und Gartenbauverein Unterboihingen**



**Obstbaumschnitt**

Vom 18.1. bis 14.2. findet wieder eine Sammelaktion für Obstbaumschnitt statt.

Somit kann der Grünschnittplatz entlastet und das Verbrennen von Schnittgut auf den Wiesen eingedämmt werden. Die Anlieferung erfolgt auf dem bekannten Sammelplatz.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass keine Gartenabfälle sowie Sperrgut abgeladen werden dürfen.

**Schachverein Wendlingen 1947 e.V.**

**Frank Ruprich gewinnt „Hohberger-Pokal“**

Erstmals in der über siebzugjährigen Geschichte des Schachvereins wurde ein Turnier „online“ ausgetragen. Immerhin elf Teilnehmer saßen „coronabedingt“ - anstatt an den Brettern im Spiellokal - zu Hause an ihren Computern und hatten in 90 Minuten Gesamtturnierdauer Zeit möglichst viele Punkte zu sammeln. Dabei gab es für ein Unentschieden einen Punkt, für einen Sieg zwei Punkte und für mehrere Siege hintereinander Zusatzpunkte.

Am Ende triumphierte Frank Ruprich, der 17 Punkte erspielen konnte und damit für ein Jahr den Adolf-Hohberger-Gedächtnispokal erhält. Den zweiten Platz belegte Andreas Schött mit 14 Punkten, gefolgt von Oliver Nicolai mit 10 Punkten. Knapp das Podium verpasste Vorjahressieger Matthias Kessler mit ebenfalls 10 Punkten, jedoch der schlechteren Feinwertung. Auf den Plätzen folgten Alexander Nicolai mit 9 Punkten sowie Thomas Thum und Michael Bauer mit jeweils 8 Punkten. Der Dank der Teilnehmer geht an Spielleiter

Markus Machtolf, der über „lichess.org“ immer wieder Turniere organisiert, damit der Schachbetrieb in der kontaktilosen Zeit wenigstens „online“ aufrecht erhalten wird.

**Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Wendlingen**



**Jahreshauptversammlung 2020**

Die für **Samstag, 31.1.** geplante **Hauptversammlung** kann unter den bekanntesten Umständen **nicht stattfinden**. Ein neuer Termin wird noch nicht festgesetzt, da nicht abzusehen ist wann es die Bedingungen wieder erlauben. Die Bekanntgabe des neuen Termins erfolgt rechtzeitig.

**Sozialstation Wendlingen am Neckar e.V.**



**Wochenendienste Tel. 929392**

**Am 16. und 17.1.:**

- Stefanie Vogel
- Katharina Zickner
- Sabine Kienle
- Sabine Weidringer
- Nicole Bosch

**'S BLÄTTLE**

AMTSBLATT DER STADT WENDLINGEN AM NECKAR

**Impressum**

Herausgeber: Die Stadt Wendlingen am Neckar.

Verantwortlich für den Inhalt (ausgenommen Anzeigen und die Rubrik „Was sonst noch interessiert“): Bürgermeister Steffen Weigel, Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar, oder sein Vertreter im Amt.

Redaktion: Pressestelle beim Amt für Zentrale Steuerung, Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar, Telefon 07024 943-209, Telefax 07024 943-262, Internet: <http://www.wendlingen.de>, E-Mail: [blaettle@wendlingen.de](mailto:blaettle@wendlingen.de).

Redaktionsschluss für die Freitagsausgabe ist jeweils am Dienstag 8.00 Uhr.

Anzeigen und Rubrik „Was sonst noch interessiert“: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Druck: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon: 07033 525-0, Telefax: 07033 2048, [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de).

Anzeigenannahme: Tel. 07163 1209-500, [uhingen@nussbaum-medien.de](mailto:uhingen@nussbaum-medien.de)

Vertrieb G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), Internet: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

Anzeigenschluss für die Freitagsausgabe ist jeweils am Dienstag, 17.00 Uhr.

Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Freitag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr und wird an die Haushalte der Stadt Wendlingen am Neckar kostenlos verteilt. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

## Turn- und Sportverein Wendlingen



www.tsv-wendlingen.de

### Abt. Gesundheitssport

#### Yoga

Wie schon bereits ab November gibt's beim TSV Wendlingen Yoga-Unterricht via Zoom.

Die Termine sind montags 18.30 Uhr und donnerstags 20 Uhr.

Genaueres gerne über Tel. 54516 bei Heidrun Rolker (geprüft bei der zentralen Prüfstelle für Prävention).

Die Krankenkasse erstattet die Gebühren auch für den Zoom-Unterricht.

### Abt. Sportabzeichen

#### Jubilare 2020

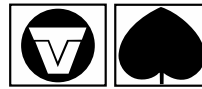
Im letzten Jahr sind zwar einige Trainingstermine ausgefallen, aber fast alle Abnahmen konnten wie geplant durchgeführt werden. Und obwohl teilweise das Stadion gesperrt war, sind insgesamt 94 Abzeichen und 7 Familiensportabzeichen zusammengekommen. Unter allen Teilnehmern sind immer wieder Sportler, die eine „runde“ Anzahl an Abzeichen erreicht haben, wobei jedes Abzeichen für ein Jahr steht. Im letzten Jahr hat Eduard Steppat (linkes Bild) sein 40. Abzeichen bekommen. Damit hat er nicht nur die meisten Abzeichen beim TSV, sondern er ist auch der älteste aktive Sportler bei der Sportabzeichen-Gruppe. Eduard Steppat zeigt auch immer wieder, was man durch gute Vorbereitung, auch mit weit über 80 Jahren, leisten kann.



Foto: Müller/Gärtner

Einen anderen Rekord gab es beim TSV noch nie. Im Jahr 2020 hat die Familie Gärtner (rechtes Bild) das 20. Familiensportabzeichen bekommen. Diese Auszeichnung gibt es nur, wenn mindestens drei Familienmitglieder aus mindestens zwei Generationen jeweils das Sportabzeichen gemacht haben. In vielen Fällen scheitert das oft daran, dass sich nur eine Generation für das Sportabzeichen begeistern kann. Die Familie Gärtner ist seit Jahren mit vier Teilnehmern dabei. Aber in der Familie gibt es noch mehr zu feiern. Albrecht Gärtner (unten links) hat nämlich sein 25. Abzeichen bekommen und sein Sohn Simon (oben links) das 15. Abzeichen. Der aufmerksame Leser wird sich jetzt fragen, wie es möglich ist, mit 15 Einzelabzeichen 20 Jahre als Familie mitzumachen. Die Lösung ist einfach. Hier ist nur die Anzahl bei den Erwachsenen angegeben, es gibt aber weitere Sportabzeichen aus der Jugend. Weitere Jubilare folgen demnächst.

## Turnverein Unterboihingen



### Abt. Jedermannsport

#### Online Sport- und Kursangebote im Jahr 2021

Für ein, im Jahr 2021, wieder interessantes Sport- und Kursangebot, laufen die Planungen und Vorbereitungen.

Übungseinheiten in den Sportstätten abzuhalten ist aus der gegebenen Situation nicht möglich, deshalb werden diese, nachfolgend, online angeboten.

#### Kurs: Vinyasayoga

Kurstag: Mittwoch  
Kursstart: 3.2., 8x  
Kurszeit: 18.30 - 19.30 Uhr

#### Kurs: Hathayoga

Kurstag: Dienstag  
Kursstart: 2.2., 8x  
Kurszeit: 9 - 10 Uhr

#### Kurs: Hathayoga

Kurstag: Donnerstag  
Kursstart: 4.2., 8x  
Kurszeit: 10.10 - 11.10 Uhr  
Kursgebühr für die Yogakurse:  
Mitglieder 40 €  
Nichtmitglieder 56 €

#### Kurs: Fit am Morgen

Kurstag: Donnerstag  
Kursstart: 4.2., 8x  
Kurszeit: 9 - 10 Uhr  
Kursgebühr: Mitglieder 24 €  
Nichtmitglieder 40 €  
Anmeldungen jeweils per E-Mail an:  
geschaeftsstelle@tv-unterboihingen.de

#### Wichtig:

Diese Kurse finden nur bei einer Mindestteilnehmerzahl statt, deshalb bitten wir um eine rechtzeitige E-Mail Anmeldung, bis Freitag, 16.1., mit Nennung von: Name, Vorname, Anschrift, Bankverbindungsdaten und Zustimmung für den Bankeinzug.

#### Sportangebot:

#### Gymnastik für Frauen und Männer

Übungsabend: Montag  
Start: 1.2., Uhrzeit: 18 - 18.30 Uhr  
Anmeldung per E-Mail an: geschaeftsstelle@tv-unterboihingen.de  
Dieses Sportangebot wird für alle TVU Mitglieder kostenfrei angeboten.

#### Schritte und Ablauf für die Online-Angebote

Erforderlich: geeigneter PC mit Kamera und Mikrofon  
Anmeldung: per E-Mail an geschaeftsstelle@tv-unterboihingen.de  
Teilnahme: für die jeweilige Teilnahme (für den entsprechenden Tag) erhältet ihr eine „Einladung“ per E-Mail.  
Ein gutes und gesundes Jahr 2021 wünscht die TVU-Abteilungsleitung Jedermann

**WENDLINGEN**  
**LUS** Verein der Freunde und Förderer der Ludwig-Uhland-Schule e.V.

#### Neujahrsgruß

**Goodby 2020 - Welcome 2021**  
Der Förderverein der Ludwig-Uhland Schule wirft noch einen letzten Blick auf das Jahr 2020, bevor wir gemein-

sam ins Jahr 2021 starten. Viel vorgenommen hatten wir uns für 2020. Der Spielzeugbasar stand in den Startlöchern und wurde mit viel Engagement vorbereitet. Auch unsere anderen tollen Projekte waren in Vorbereitung oder bereits organisiert und wir freuten uns alle sehr auf die Umsetzung.

Dann schwappte so nach und nach Corona über unser Land. Wirbelte wie überall all unsere Pläne wild durcheinander. Ein Projekt nach dem anderen konnten wir plötzlich nicht mehr durchführen. Selbst unsere Hauptversammlung mussten wir verschieben.

Unterm Strich war nur noch eines wichtiger denn je: Gesundheit! Unser kleines, aber feines Team blieb weiterhin in engem (Online-) Kontakt und unterstützte trotz allem unsere Schule soweit es uns eben möglich war.

Ein ganz dickes Dankeschön geht an dieses tolle Vorstandsteam, für deren Zusammenhalt und dafür, dass alle schon wieder fleißig an Projekten für das Jahr 2021 feilen.

Danke an alle unsere Mitglieder (und die, die es noch werden möchten) und an alle Spender (Sponsoren) die uns trotz dieser schweren Zeit nicht vergessen haben.

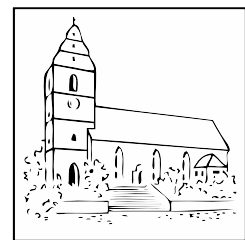
Nun blicken wir mit Freude und Zuversicht in dieses noch junge Jahr 2021 und hoffen darauf, dass wir wieder sehr bald in gewohnter Weise mit Ihnen ins Gespräch kommen und wieder Projekte starten können.

Wir freuen uns auf Sie.... Ihre Ideen, Ihre Unterstützung, Gespräche .... ein schönes Miteinander.

Uns allen wünschen wir ein großartiges und vor allem gesundes Jahr 2021...

Ihr Förderverein der Ludwig-Uhland Schule

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN



### Evangelische Kirchengemeinde Wendlingen am Neckar

www.evk-wendlingen-neckar.de

#### Wort der Woche

Konzentriere nicht all deine ganze Kraft auf das Bekämpfen des Alten, sondern darauf, das Neue zu formen.

Sokrates

Liebe Gemeindeglieder in Wendlingen am Neckar, noch ist es neu und frisch dieses Jahr 2021.



Dass manches Neue entstehen möge und wir liebevoll und barmherzig mit uns selbst und anderen Menschen manch Altem Adieu sagen können, oder lebwohl, um uns dem Leben zu stellen, so wie es gerade ist, das wünsche ich Ihnen von Herzen.  
Ihr Pfarrer Peter Brändle

### Gottesdienste

**Sonntag, 17.1.,**

**2. Sonntag nach Epiphania**

**9.30 Uhr** Gottesdienst (Elwert)

**10.30 Uhr** Gottesdienst (Elwert)

*Eusebiuskirche*

**Sonntag, 24.1.,**

**3. Sonntag n. Epiphania**

**9.30 Uhr** Gottesdienst (Brändle)

**10.30 Uhr** Gottesdienst (Brändle)

### Bitte beachten:

Aufgrund der aktuellen Situation gilt für unsere Gottesdienste in der Eusebiuskirche:

1. Alle Besucher\*innen füllen einen Registrierungsbogen aus, um die Nachverfolgung von Infektionsketten verfolgen zu können.
2. Alle Besucher\*innen tragen während des gesamten Gottesdienstes einen Mund-Nasen-Schutz.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

### Geöffnete Eusebiuskirche

Aus gutem Grund werden gerade viele Veranstaltungen abgesagt und Türen geschlossen. Damit umzugehen ist nicht einfach. Auch weil dadurch Begegnungen nicht stattfinden können und der gewohnte Rhythmus unterbrochen ist.

**Wir öffnen deshalb in der Zeit des Teil-Lockdowns mittwochs bis freitags jeweils von 16 bis 18 Uhr die Türen der Eusebiuskirche.** Sie sind eingeladen um aufzutanken und Kraft zu schöpfen.

### Taufen

Taufen werden bis auf Weiteres ausschließlich in gesonderten Taufgottesdiensten gefeiert. Termine hierzu erfahren Sie im Pfarramt und auf unserer Homepage.

### Kinderkirche

Außerhalb der Ferien immer sonntags, 10.15 Uhr, Ev. Gemeindehaus, Kirchheimer Str. 1

### Aktuell

#### Christbaumsammlung kontaktlos

Am Samstag, 16.1. sammeln der Verband Christlicher Pfadfinder (VCP), die Konfirmanden und die Jugendarbeit der Evangelischen Kirchengemeinde Wendlingen wieder in den drei Stadtteilen Wendlingen, Unterboihingen und Bodelshofen die ausgedienten Christbäume gegen eine Spende ein und führen sie der Grünmüllverwertung zu. Ab 9 Uhr sind die Helfer unterwegs und nehmen die am Straßenrand gut sichtbar abgestellten und abgeschmückten Christbäume mit. In diesem Jahr wird die Spende aufgrund der Coronabeschränkungen nicht an der Haustüre eingesammelt. Bitte nutzen Sie stattdessen die Möglichkeit, das Geld in die Spendenbüchsen einzulegen, die vom 14. bis 22.1. in verschiedenen Geschäften bereitgestellt werden. Gern

können Sie Ihre Spende auch direkt auf das Konto der Evangelischen Kirchengemeinde Wendlingen überweisen, IBAN: DE89 6129 0120 0550 7210 61 Stichwort „Christbaumsammlung“. Mit dem Erlös der Sammlung wird in diesem Jahr zum einen die Arbeit des Kinderhospizdienstes in Kirchheim/T. unterstützt. Der andere Teil kommt der evangelischen Jugendarbeit in Wendlingen am Neckar zugute. Sind die Bäume bis 12 Uhr nicht abgeholt, so kann unter Tel. 51154 angerufen werden.

In folgenden Geschäften sind die Spendenbüchsen aufgestellt: Apotheke am Markt, Apotheke am Rathaus, Grüne Apotheke, Brennessel, Bäckerei Ziller, Bäckerei Zoller, Metzgerei Scheible, Metzgerei Weiss, Fil & Chris und Schreibwaren Spohn

### Vorbereitung zum Weltgebetstag 2021

Der Bezirksarbeitskreis Frauen im ev. Kirchenbezirk Nürtingen hat beschlossen, aufgrund der aktuellen Pandemielage, den für Dienstag, 26.1. geplanten Vorbereitungsnachmittag zum Weltgebetstag **abzusagen**.

Gute Anregungen, wie der Weltgebetstags-Gottesdienst in Pandemiezeiten gestaltet werden kann, sind im Internet auf Weltgebetstag.de und bei ewf (evangelische Frauen in Württemberg) unter dem Stichwort Weltgebetstag zu finden.

**Regelmäßige Veranstaltungen und Termine (außerhalb der Ferien) im ev. Gemeindehaus, Kirchheimer Str. 1** können momentan leider nicht stattfinden.

### Bürozeiten und Ansprechpartner

#### Gemeindebüro der evangelischen Kirchengemeinde Wendlingen am Neckar

Im Städtle 6

Im Gemeindebüro arbeitet normalerweise Martina Mang, krankheitsbedingt fällt sie allerdings aktuell aus. Wir versuchen dennoch so gut wie möglich erreichbar und präsent zu bleiben.

Wenn Sie sicher jemanden erreichen möchten, rufen Sie bitte vorher an.

Tel. 7220, Fax: 929310,

E-Mail: pfarramt.wendlingen-am-neckar.nord@elkw.de

#### Pfarrer Peter Brändle (Pfarramt Nord)

Im Städtle 6, Tel. 7220,

E-Mail: peter.braendle@elkw.de

#### Pfarrer Hans-Peter Moser (Pfarramt Ost)

Uhlandstr. 2, Tel. 6881,

E-Mail: hans-peter.moser@elkw.de

#### Pfarrer Paul-Bernhard Elwert (Pfarramt Süd)

Uhlandstraße 2, Tel. 928159,

E-Mail: paul-bernhard.elwert@elkw.de

#### Hans-Georg Class (2. Vorsitzender)

Tel. 0151 15846400

E-Mail: class@evkwn.de

#### Kirchenpflege

Zollerstraße 5

#### Kirchenpflegerinnen

Iris Hettinger (Finanz- und Bauwesen)

Tel. 7280, Fax: 969433,

E-Mail: iris.hettinger@elkw.de

Elke Hahn (Kindergarten und Personal)  
Tel. 7280, Fax: 969433,  
E-Mail: elke.hahn2@elkw.de  
Di. 8.30 - 11.30, Do. 8 - 11 Uhr  
Termine nach Vereinbarung.

### Diakonin

Bärbel Greiler-Unrath, Kirchheimer Str. 1  
Tel. 0152 29509529,  
E-Mail: greiler-unrath@evkwn.de

### Kirchenmusiker

Kantor Urs Bicheler

Tel. 0179 2642631,

E-Mail: bicheler@evkwn.de

### Posaunenchor

Leitung: Elisabeth Gall, Tel. 929885,

E-Mail: gall@wendlingen.pcbezirknt.de,

Homepage: www.pcbezirknt.de

### Besuchsdienst

Besuchsdienstleitung: Angela Nilgens,  
Sprechzeiten: mittwochs 18 - 19 Uhr  
Ev. Pfarrbüro Oberboihingen,  
Nürtinger Str. 9, Tel. 07022 61020,  
E-Mail: besuchsdienst@evkwn.de

### Hausmeister/-in

Elisabeth Piringer, Tel. 51154

(Ev. Gemeindehaus, Kirchheimer Str. 1)

Alexander Glaub, Tel. 07023 73944

### Diakonieladen Wendlingen

Kirchheimer Str. 14, Tel. 967058-5

Aufgrund der aktuellen Situation bleibt der Diakonieladen leider bis auf Weiteres geschlossen.



Plakat: Schramm



### Evangelische Kirchengemeinde Bodelshofen

### Gottesdienste

Aufgrund der aktuellen Situation können in unserer schönen Jakobskirche aktuell leider keine Gottesdienste stattfinden. Sehr herzlich sind Sie deshalb auch an den kommenden Sonntagen zu den Gottesdiensten um 9.30 Uhr und um 10.30 Uhr nach Wendlingen in die Eusebiuskirche eingeladen.

### Christbaumsammlung kontaktlos

Am Samstag, 16.1. sammeln der Verband Christlicher Pfadfinder (VCP), die Konfirmanden und die Jugendarbeit der Evangelischen Kirchengemeinde Wendlingen wieder in den drei Stadtteilen Wendlingen, Unterboihingen und Bodelshofen die ausgedienten Christbäume gegen eine Spende ein und führen sie der Grünmüllverwertung zu. Ab 9 Uhr sind die Helfer unterwegs und nehmen die am Straßenrand gut sichtbar abgestellten und abgeschmückten Christbäume mit. In diesem Jahr wird die Spende aufgrund der Coronabeschränkungen nicht an der Haustüre eingesammelt. Bitte nutzen Sie stattdessen die Möglichkeit, das Geld in die Spendenbüchsen einzulegen, die vom 14. bis 22.1. in verschiedenen Geschäften bereitgestellt werden. Gern können Sie Ihre Spende auch direkt auf das Konto der Evangelischen Kirchengemeinde Wendlingen überweisen, IBAN: DE89 6129 0120 0550 7210 61 Stichwort „Christbaumsammlung“. Mit dem Erlös der Sammlung wird in diesem Jahr zum einen die Arbeit des Kinderhospizdienstes in Kirchheim/T. unterstützt. Der andere Teil kommt der evangelischen Jugendarbeit in Wendlingen zugute. Sind die Bäume bis 12 Uhr nicht abgeholt, so kann unter der Telefonnummer 51154 angerufen werden.

In folgenden Geschäften sind die Spendenbüchsen aufgestellt: Apotheke am Markt, Apotheke am Rathaus, Grüne Apotheke, Brennessel, Bäckerei Ziller, Bäckerei Zoller, Metzgerei Scheible, Metzgerei Weiss, Fil & Chris und Schreibwaren Spohn



[www.kolumban.de](http://www.kolumban.de)



Kirche St.Kolumban

### Gottesdienste

Sie sind herzlich eingeladen, unsere Gottesdienste mitzufeiern. Ihre Mund-Nasen-Bedeckung ist zum gegenseitigen Schutz wichtig und muss während des gesamten Gottesdienstes getragen werden. Da wir die Kirchenbänke von vorne nach hinten besetzen müssen, bringen die Ordner und Ordnerinnen Sie gerne zu einem markierten

**Sitzplatz. Beim Betreten der Kirche werden Ihre Namen und Ihre Telefonnummer in einer Liste eingetragen. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.**

### Freitag, 15.1.

9.30 Uhr Eucharistiefeier  
Dreifaltigkeitskirche.

### Samstag, 16.1., Mariensamstag

18 Uhr Beichtgelegenheit im Besprechungsraum des Pfarrbüros.  
18.30 Uhr Eucharistiefeier zum 2. Sonntag im Jahreskreis St. Kolumban.

### Sonntag, 17.1. –

#### 2. Sonntag im Jahreskreis

Lesungen: Sam 3,3b-10.19 und 1 Kor 6,13c-15a.17-20  
Evangelium: Joh 1,35-42  
9 Uhr Eucharistiefeier Unterensingen.  
9.30 Uhr Wortgottesfeier St. Kolumban.  
10.30 Uhr Eucharistiefeier Köngen.  
11 Uhr Wortgottesfeier  
Dreifaltigkeitskirche.

### Dienstag, 19.1.

18.30 Uhr Eucharistiefeier St. Kolumban.

### Mittwoch, 20.1., Fabian

18.30 Uhr Eucharistiefeier Köngen.

### Donnerstag, 21.1., Meinrad von Sülchen

9 Uhr Eucharistiefeier St. Kolumban.

### Freitag, 22.1., Vinzenz

9.30 Uhr Eucharistiefeier  
Dreifaltigkeitskirche.

### Samstag, 23.1., Seliger Heinrich Seuse

18 Uhr Beichtgelegenheit im Besprechungsraum des Pfarrbüros.  
18.30 Uhr Eucharistiefeier zum 3. Sonntag im Jahreskreis St. Kolumban.

### Sonntag, 24.1. –

#### 3. Sonntag im Jahreskreis

Lesungen:  
Jona 3,1-5.10 und 1 Kor 7,29-31  
Evangelium: Mk 1,14-20  
9 Uhr Wortgottesfeier Unterensingen.  
9 Uhr Eucharistiefeier St. Kolumban.  
10.30 Uhr Wortgottesfeier Köngen.  
11 Uhr Eucharistiefeier Dreifaltigkeitskirche.

### Rosenkranzgebet

In St. Kolumban täglich um 17 Uhr.  
In der Dreifaltigkeitskirche freitags um 9 Uhr.

### Nächste Tauftermine:

Sonntag, 7.2. (Taufvorbereitung 28.1. im Gemeindezentrum Köngen, Rilkeweg 20 um 20 Uhr)  
Sonntag, 7.3. (Taufvorbereitung 2.3.)

### Der Eine-Welt-Laden

Kirchstr. 10, Wendlingen, ist freitags von 15 - 18 Uhr und jeden 1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst bis 11 Uhr geöffnet. In Oberboihingen ist bis auf Weiteres kein Eine-Welt-Verkauf.

### CARIsatt-mobil

Verkauf donnerstags von 14.30 Uhr - 15.30 Uhr im Untergeschoss der Gartenschule, Bismarckstraße 11 (erreichbar über Küferstraße). CARIsatt-Ausweise werden vor Ort ausgestellt. Terminvereinbarungen unter Tel. 81370.

### Wir sind gerne für Sie da.

Paul Magino, Dekan  
Kerstin Binder, Sekretärin  
Beate Busch, Sekretärin  
Beate Forcht, gewählte Vorsitzende des Kirchengemeinderats  
Monika Grohmann, Kirchenmusikerin  
Daniel Heller, Pfarrer  
Gabriele Jäger, Kirchenpflegerin  
Nicole Schmieder, Gemeindefereferentin  
Christa Strambach, Kirchenmusikerin  
Stefanie Walter, Pastoralreferentin  
Corinna Weber, Pastoralreferentin  
Lisa Weis, Praktikantin im BPJ

### Sie erreichen uns:

#### Katholische Kirchengemeinde St. Kolumban

#### Wendlingen-Unterboihingen

Kirchstr. 2/1  
73240 Wendlingen  
+49 7024 920910  
+49 7024 9209199 (Fax)  
StKolumban.Wendlingen-Unterboihingen@drs.de

Unser **Pfarrbüro** ist geöffnet von Montag bis Freitag von 9 - 12 Uhr und am Donnerstag von 16 - 18 Uhr. Das **Büro der Kirchenpflege** ist am Dienstag von 9 - 11 Uhr besetzt oder Sie vereinbaren einen Termin. IBAN DE87 6115 0020 0048 9023 80.

In **seelsorgerlichen Notfällen** erreichen Sie außerhalb der Bürozeiten ein Mitglied des Pastoralteams unter der Telefonnummer +49 170 9041776. Besuchen Sie uns unter [www.kolumban.de](http://www.kolumban.de) und [www.guterhirte.eu](http://www.guterhirte.eu)

### ??? Wussten Sie schon...

... dass **AQUA** (Arbeit und Qualifizierung für Langzeitarbeitslose und junge Menschen in katholischer Kirche und Caritas) bei der Vermittlung von Arbeitsgelegenheiten im vorwiegend kirchlichen Einzugsbereich durch Fachpersonal der Caritas hilft?  
Weitere Infos:  
E-Mail: [esslingen@caritas-fils-neckar-alb.de](mailto:esslingen@caritas-fils-neckar-alb.de)  
oder Tel. 0711-396954-0

### Sternsingeraktion 20°C+M+B+21

Der Sternsingersegen zum Mitnehmen liegt noch bis Ende Januar in den Kirchen aus. Bitte beachten Sie, dass die Dreifaltigkeitskirche in Oberboihingen nur zu den Gottesdienstzeiten geöffnet ist.

### Wahl zum Diözesanrat

Die Kirchengemeinderäte und die Vertretungsgremien haben die Vertreter und Vertreterinnen des Dekanats Esslingen-Nürtingen in den 11. Diözesanrat gewählt. Künftig werden Dr. Johannes Warmbrunn, Britta Stotz und Bettina Betzner unser Dekanat vertreten. Dr. Warmbrunn und Frau Betzner gehören bereits dem Diözesanrat an, Frau Stotz ist zum ersten Mal gewählt worden. Dekan Magino hat den Neugewählten gratuliert und Gottes Segen gewünscht und ihnen und den Ersatzmitgliedern für ihre Bereitschaft, zu kandidieren, gedankt. Der 11. Diözesanrat beginnt seine Arbeit im März.



**Impuls**

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein. Wenn du durchs Wasser gehst, ich bin bei dir, und durch Ströme, sie werden dich nicht überfluten; [...] Denn ich bin der Herr, dein Gott [...] weil du teuer, wertvoll bist in meinen Augen und ich dich lieb habe [...] Fürchte dich nicht, denn *ich* bin mit dir; (Jes 43,1-5)

Bedrängnisse in unserem Leben können wie ein überflutender Strom auf uns wirken, z.B. die Corona-Situation, wieder neue Auflagen, die manche in existentielle Not bringen, Schwierigkeiten bei der Arbeit, in der Familie oder im Freundeskreis.

Mit diesem Bibelvers werden wir ermutigt: Ströme werden uns nicht überfluten.

Wir sind in aller Bedrängnis nicht allein: Gott hat uns beim Namen gerufen, ER kennt unsere Situation, nimmt uns an der Hand und hilft uns. Wir sind SEIN. Wir sind wertvoll und teuer in SEINEN Augen. Wir müssen uns nicht fürchten, da ER mit uns ist.

Mit diesem Zuspruch können wir getrost ins neue Jahr 2021 starten!

Lisa Weis



Foto: Alexandra Krenz

So fanden sich Masken des Chorverbandes Pueri Cantores unter dem Tannenbaum.



**Ein kleiner Rückblick ...**

An einem außergewöhnlichen Ort, auf der Treppe des Gemeindezentrums St. Georg, wurden an Heilig Abend Krippenfeiern gestaltet.

Im zweiten Gottesdienst haben Jugendliche der Chorgruppe QUART (natürlich mit ausreichendem Abstand) ein Krippenspiel aufgeführt.

Begleitet von einem Bläserensemble und vier Sängern der QUINTESSENZ konnte hier, trotz unbeständigem Wetter, die Geburt Jesu Christi gefeiert werden.

Erfreulich auch, dass sehr viele die Aufzeichnungen im Internet geschaut haben.

Ohne all die Helferinnen und Helfer wäre die aufwändige Umsetzung nicht möglich gewesen.

An dieser Stelle auch dafür nochmal ein herzliches Dankeschön!

Normalerweise gibt es nach dem Adventskonzert eine kleine weihnachtliche Überraschung für die Chorsänger.

In diesem Jahr war das nicht möglich und so flatterte, kurz vor dem Fest ein Brief ins Haus der Chorfamilien.

Neben den Weihnachtswünschen der Chorleiterin mit nützlichem Inhalt.



**Neuapostolische Kirche Wendlingen**

Kirchheimer Straße 76

**Sonntag, 17.1.**

9.30 Uhr Gottesdienst

**Donnerstag, 21.1.**

20 Uhr Gottesdienst

Änderungen werden kurzfristig bekanntgegeben

Die Regeln nach dem Infektionsschutzgesetz müssen eingehalten werden.



**Evangelische Freie Gemeinde Wendlingen/Köngen e.V. Wertstraße 2**

[www.efg-wendlingen-koengen.de](http://www.efg-wendlingen-koengen.de)

[www.efg-wendlingen-koengen.de](http://www.efg-wendlingen-koengen.de),  
[info@efg-wendlingen.de](mailto:info@efg-wendlingen.de)

Aufgrund der aktuellen Lage werden wir derzeit keine Präsenzgottesdienste durchführen. Bitte informieren sie sich auf unserer Internetseite: [www.efg-wendlingen.de](http://www.efg-wendlingen.de) über den jeweils aktuellen Link zur Gottesdienst-Übertragung.

**Sonntag, 17.1.**

**10 Uhr Gottesdienst als Live-Stream**

Alles hat seine Zeit, alles auf dieser Welt hat seine ihm gesetzte Frist: Geboren werden hat seine Zeit, wie auch das Sterben. Pflanzen hat seine Zeit, wie auch das Ausreißen des Gepflanzten. Töten hat seine Zeit, wie auch das Heilen. Niederreißen hat seine Zeit, wie auch das Aufbauen. Weinen hat seine Zeit, wie auch das Lachen. Klagen hat seine Zeit, wie auch das Tanzen. Steine zerstreuen hat seine Zeit, wie auch das Sammeln von Steinen. Umarmen hat seine Zeit, wie auch das Loslassen. Suchen hat seine Zeit, wie auch das Verlieren. Behalten hat seine Zeit, wie auch das Wegwerfen. Zerreißen hat seine Zeit, wie auch das Flickern. Schweigen hat seine Zeit, wie auch das Reden. Lieben hat seine Zeit, wie auch das Hassen. Krieg hat seine Zeit, wie auch der Frieden.

Gott hat allem auf dieser Welt schon im Voraus seine Zeit bestimmt, er hat sogar die Ewigkeit in die Herzen der Menschen gelegt. Aber sie sind nicht in der Lage, das Ausmaß des Wirkens Gottes zu erkennen; sie durchschauen weder, wo es beginnt, noch, wo es endet. (Auszug aus Prediger, Kap. 3)

**Der jeweils aktuelle Link zum Gottesdienst ist auf der Internetseite der Gemeinde zu finden. Schauen sie doch einmal rein!**

**Jehovas Zeugen  
Versammlung Wendlingen**

Sirnauer Str. 2, 73779 Deizisau

**Mit Wertschätzung und Zuversicht ins neue Jahr**

Große Dankbarkeit und Wertschätzung empfinden Jehovas Zeugen auch in Wendlingen für die herausragende Leistung des medizinischen Fachpersonals der Krankenhäuser und Pflegeheime im vergangenen Jahr.

Durch die konsequente Umstellung auf digitale Wege haben wir 2020 versucht, einen Beitrag dazu zu leisten, Ansteckungsherde zu vermeiden und so auch die Krankenhäuser zu entlasten.

Für 2021 gilt weiter die Priorität, dem Virus mit mehr als der geforderten Vorsicht zu begegnen.

Dennoch schauen wir mit viel Zuversicht ins neue Jahr, denn mit der richtigen Einstellung verbergen sich hinter jeder großen Herausforderung immer auch neue Möglichkeiten.

**• Auch interessant**

Die Inhalte auf der offiziellen Website [jw.org](http://jw.org) wurden im vergangenen Jahr stets den aktuellen Bedürfnissen angepasst.

So findet man beispielsweise vermehrt Artikel zu den Themen Homeschooling, Pandemiemüdigkeit und ganz aktuell ein Whiteboard-Video mit Tipps zum Schutz bei Infektionswellen, verfügbar in über 1.000 Sprachen.



Foto: jw.org

## NOTRUF

### Unfall und Überfall 110 Feuerwehr, Rettungsdienst Notarzt 112

**Strom**  
EnBW Regional AG  
Regionalzentrum Kirchheim  
Störungsannahme, Tel. 0800 3629477

**Wasser**  
Wasserwerk Wendlingen  
Tel. 405662 oder 0172 7141700

**Gas**  
Stadtwerke Esslingen  
Tel. 0711 3907222

## BEREITSCHAFTS- DIENSTE

### Ärztlicher Notfalldienst

Lebensbedrohliche medizinische Notfälle: wählen Sie die 112.  
Dringende/nicht aufschiebbare medizinische Notfälle:

Am Wochenende und an Feiertagen sind die ärztlichen Notfallpraxen an den Krankenhäusern Kirchheim/Nürtingen/Esslingen/Filderklinik durchgehend von 8 bis 23 Uhr geöffnet und können ohne vorherige Anmeldung aufgesucht werden.

Montag bis Donnerstag hat die Notfallpraxis am Klinikum Esslingen (Haus 1, Ebene 0, Hirschlandstraße 97) von 18 bis 23 Uhr und Freitag von 16 bis 23 Uhr Bereitschaft.

Unter der Telefonnummer 116 117 erhalten Sie rund um die Uhr weitere Hinweise und können auch in der Nacht zu einer Notfallpraxis weitervermittelt werden. Der Anruf ist kostenlos.

### Augenärztlicher Notdienst

Katharinenhospital, Augen-Notfallpraxis  
Kriegsbergstraße 60, Haus K  
70174 Stuttgart  
Tel. 116117

Montag bis Freitag: 16 - 22 Uhr  
Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 - 22 Uhr

### Kinderärztlicher Notdienst

Tel. 116117  
Montag bis Freitag: 19 - 22 Uhr  
Samstag, Sonn- und Feiertag:  
9 - 21 Uhr.

Zentrale Kinder-Notfallpraxis am Klinikum Esslingen, Hirschlandstraße 97, 78730 Esslingen.

Zu diesen Zeiten können Patienten ohne Voranmeldung in die Klinik kommen. Im Anschluss an die Öffnungszeiten betreuen Ärzte der Kinderklinik Esslingen in denselben Räumen Notfälle.

### HNO-Notdienst

Tel. 116117

### Zahnärztlicher Notdienst

an Wochenenden und Feiertagen. Zu erfragen unter Tel. 0711 7877755 oder online unter [www.kzvbw.de](http://www.kzvbw.de)

24 Std. Notdienst: AllDent Zahnzentrum Stuttgart, Heilbronner Straße 72, 70191 Stuttgart, Tel. 0711 2524610, [www.alldent-zahnzentrum-stuttgart.de/zahnarzt-notdienst-stuttgart.html](http://www.alldent-zahnzentrum-stuttgart.de/zahnarzt-notdienst-stuttgart.html)

### Ambulante Pflegedienste

**DRK Ambulante Dienste**  
Tel. 07021 739030

**Ambulanter Pflegedienst Geiselhart**  
Tel. 07024 409550

**Sozialstation**  
Wendlingen am Neckar e.V.  
Tel. 07024 929392

### Tierrettung Esslingen

24-Std.-Notruf  
Tel. 0177 3590902

### Tierärztlicher Notdienst

Bei Notfällen während der Woche ist der tierärztliche Notdienst beim Haus-Tierarzt zu erfragen.

### Sanitär Notdienst

**Notdienst der SHK-Innung Sanitär Heizung Klempner Esslingen-Nürtingen**

Der Bereitschaftsdienst dauert von 10 bis 18 Uhr.

**16./17.1.:** Albrecht Lohri,  
Tel. 0711 371186

### Apotheken Notdienste

**Die Notdienstbereitschaft beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.**

**Freitag, 15.1.**  
Römer-Apotheke, 73257 Köngen,  
Hirschstraße 22, Tel. 07024 - 8 11 51

**Samstag, 16.1.**  
Apotheke am Markt, 73240 Wendlingen am Neckar,  
Kirchheimer Straße 4, Tel. 07024 - 73 13.

**Sonntag, 17.1.**  
Quadrium Apotheke Mache Wernau, 73249 Wernau,  
Kirchheimer Straße 77,  
Tel. 07153 - 6 14 99 10

**Montag, 18.1.**  
Pinguin-Apotheke im TECK-Center, 73230 Kirchheim unter Teck,  
Stuttgarter Straße 2,  
Tel. 07021 - 4 50 64  
Apotheke Altbach, 73776 Altbach,  
Esslinger Straße 93,  
Tel. 07153 - 2 23 23

**Dienstag, 19.1.**  
Kastell Apotheke im Kaufland, 73240 Wendlingen am Neckar,  
Wertstraße 12, Tel. 07024 - 8 05 82 10

**Mittwoch, 20.1.**  
Brunnen-Apotheke, 72669 Unterensingen,  
Nürtinger Straße 1,  
Tel. 07022 - 6 51 42

**Donnerstag, 21.1.**  
Apotheke im Ärztezentrum, 73230 Kirchheim unter Teck,

Steingaustraße 13,  
Tel. 07021 - 9 30 01 50  
Apotheke Oberboihingen,  
72644 Oberboihingen,  
Bahnhofstraße 2, Tel. 07022 - 6 49 87

**Freitag, 22.1.**  
Mörike-Apotheke Zentrum Ötlingen, 73230 Kirchheim unter Teck,  
Stuttgarter Straße 189/1,  
Tel. 07021 - 32 52.

Die aktuellen Notdienste finden Sie auch im Notdienstportal der Apothekerkammer im Internet unter <http://lak-bw.notdienst-portal.de>



## Aus dem Verlag

### SAUBER UND FRISCH

#### So sorgen Sie für reine Wäsche

Saubere Wäsche ist kein Hexenwerk. Mit diesen Tipps bleibt Ihre Wäsche strahlend sauber und frisch.

#### Die richtige Temperatur wählen

Viren, Bakterien aber auch Flecken lassen sich mit hohen Temperaturen leichter aus der Wäsche waschen. Hier sind Temperaturen über 60° C besonders effizient. Allerdings verträgt nicht jedes Kleidungsstück hohe Temperaturen.

#### Die Wahl des richtigen Waschprogramms

Die Schleuderrzahl oder auch die Wassermenge sorgen auch bei niedrigen Temperaturen für reine Wäsche. Mit Vorwäsche zu waschen kann helfen, Schmutz, Bakterien und Viren herauszuspülen.

#### Die richtige Dosierung

Richtiges Dosieren und das richtige Waschmittel für die Wäsche in der Maschine ist ausschlaggebend für das Ergebnis. Eine Dosierung „nach Gefühl“ belastet entweder unnötig die Umwelt oder kann gerade bei weißer Wäsche zu fieseren Verfärbungen führen. Die Investition in einen Messbecher lohnt sich.

Außerdem kann Wäsche nur rein werden, wenn auch die Waschmaschine sauber ist. Wann haben Sie das letzte Mal Ihre Maschine gereinigt?

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr. 16.05 - 18.00 Uhr im SWR

### REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN !

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Bild- und Textbeiträge.

